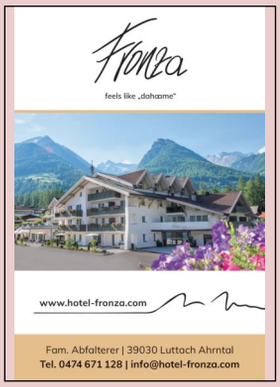
Teldra Kicka

Vereinsmagazin des SSV Ahrntal

Nr. 01 - Saison 2024/25 - Dezember

ROLLTEC
AHRO
FORST SPEZIALBIER-BRAUEREI BIRRA · BIÈRE · BEER · BIER
Haidacher
SPARKASSE CASSA DI RISPARMIO
NIEDERWIESER BAU BAUUNTERNEHMEN · IMPRESA COSTRUZIONI
COOP SOA
SWISO ITALIA
SINCERT
bauexpert
BAUUNTERNEHMEN HOLZER G.m.b.H.
unser Exklusivsponsor
AE ahrenergie.aurinoenergia
KLAUSBERG SKIWORLD AHRNTAL

WISSEN . KÖNNEN . MACHEN
Malerarbeiten, Trockenbau, Wärmedämmungen – alles in höchster Qualität und mit neuesten Techniken!
Wir suchen Dich!
Lehrlinge, Trockenbauer & Maler
CASTEIGER
T +39 348 141 95 37
info@gasteigergmbh.it


Fronza
feels like „dahaame"
www.hotel-fronza.com
Fam. Abfalterer | 39030 Luttach Ahrntal
Tel. 0474 671 128 | info@hotel-fronza.com

Oberhollenzer Helmut & Co. OHG
Sägewerk · Holzhandel
Schindelproduktion
Hobelwerk
Bauholz Lärche und Fichte
von 1-14 Meter

EXPERTS IN LUBRICANTS
NILS
NILS AG
I-39034 Burgstall (BZ) • Bahnhofstraße, 30
Tel. +39 0473 29 24 00 • Fax +39 0473 29 12 44 • nils@nils.it
Ihr Berater: Marcher Siegfried - Mob. +39 340 556 25 17
www.nils.eu
facebook/nilsspa

KLAUSBERG
SKIWORLD AHRNTAL
WINTER 2021/22
04.12.21 - 24.04.22
15. & 16.12.2021 FIS-EUROPACUP | QUEENS OF GOASLEITN
31.12.2021 SILVESTERPARTY AM KLAUSBERG
07.01.2022 NOSTALGIE SKIRENNEN
17.01. - 20.01.2022 ICE GAMES 2022
30.01. & 27.02.2022 SKISHOW
12.03.2022 100 KG SKITOUREN RENNEN
26.03.2022 MOUNTAIN OPEN AIR: DJ ÖTZI - GIPFELTOUR
28.03. - 03.04.2022 MUSIKWOCHE: "WENN DIE MUSI AUF DER PISTE SPIELT"

GKN SINTER METALS
Wir suchen Mitarbeiter (m/w)
mit technischer Leidenschaft
für unsere Standorte in
Bruneck und Sand in Taufers
Du bringst mit:
> eine handwerkliche Berufserfahrung oder eine technische Ausbildung
> Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
> Mut die technische Zukunft mitzugestalten
Wir bieten Dir:
> sehr gute Entlohnung
> attraktive Sozialleistungen
> Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
> mehr Freizeit durch Schichtarbeit
ENGINEERING > THAT MOVES THE WORLD

VITANUOVA
Ihr persönlicher Versicherungsberater!
Wir analysieren Ihre speziellen Bedürfnisse und bieten Ihnen die besten Lösungen für Ihre individuelle Absicherung in allen Lebenslagen
Kontaktieren Sie uns für eine persönliche Beratung
Sie finden uns hier

kammerer
HEIZUNGS- UND SANITÄRANLAGEN
WÄRMEPUMPEN · HACKSCHNITZEL- UND PELLETSANLAGEN
GAS · ÖL · HOLZFEUERUNGEN
SONNENHEIZUNGEN
REPARATURENSERVICE
FACHBETRIEB FÜR ENERGIEEINSPARUNG
ZENTRALE STAUBSAUGERANLAGEN
www.kammerer-online.it · info@kammerer-online.it

elektro oskar
d. Lechner Oskar & Co. KG
Heizrauminstallationen
Heizungsregelungen
Heizkesselwartung
Elektroinstallationen
Reparaturen usw.
39030 Steinhaus/Ahrntal • Hittfeld 4/A • Tel. 0474 652 457
Handy +39 346 0358456 • E-mail: elektro.oskar@rolmail.net

OBERHOFER HOLZINDUSTRIE
SÄGEWERK · HOBELWERK
... vom Baumstamm zum fertigen Produkt!
BALKONE
GARTENZÄUNE
GARTENMÖBEL
39030 St. Johann - Ahrntal
Ahrnerstr. 87
Tel. +39 0474 671 194 · Fax +39 0474 671 765
www.oberhofer-holzindustrie.com

Kristall·Alm
KLAUSBERG

MUTSCHLECHNER OHG
ZIMMEREI & HOLZBAU
39030 Ahrntal · St. Johann 28/A
Mobil 335 5954337
Fax 0474 674 614 · info@mutschlechner.bz

BÄCKEREI · KONDITOREI
Harrasser
seit 1963
www.baeckerei-harrasser.com

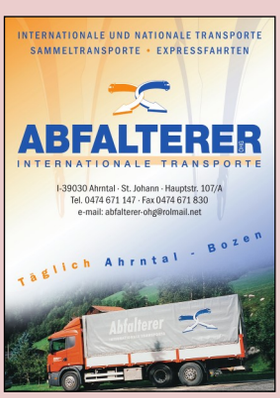
Ellecosta
Rollläden

Sandweide 3 | I-39030 Mühlwald
T +39 0474 656 270
info@prennwerk.com
www.prennwerk.com
PRENNWERK
WIR GEBEN METALL CHARAKTER
dem SPENGLER
dem FASSADENBAUER
dem ABDICHTER
dem 360° DACHSERVICE
dem BLECHDESIGNER
deine SERIENTEILE

ZIMMEREI
OBERHOLLENZER
HAUPTORT 100 · I-39030 MÜHLWALD · SÜDTIROL
Tel. +39 348 593 3465 · oberhollenzer.ernst@bb44.it

BESSERBUSFAHREN!
Top-Reisebusse
mit 20 bis 79 Sitzplätzen...
Busfahrer...
SERBUS
moving you
Sand in Taufers • Südtirol • Tel. 0474 676 555 • info@serbus.it • www.serbus.it

OBST & GEMÜSE
FRUCHT Expert
Frucht Expert OHG
Stegenerstraße 21 (Marktplatz)
I-39031 Bruneck (BZ)
Norbert Tel. 340 7224551
Johann Tel. 340 7224552
Fax 340 7190787
E-Mail: info@fruchtexpert.com
Unser "VITAMIN-KISTL":
Top-Qualität, Frische
und Geschmack
um 17,00 Euro
Sie sparen Zeit und Geld!
FAMILY-SERVICE
VITAMIN-KISTL


INTERNATIONALE UND NATIONALE TRANSPORTE
SAMMELTRANSPORTE · EXPRESSFAHRTEN
ABFALTERER
INTERNATIONALE TRANSPORTE
I-39030 Ahrntal · St. Johann · Hauptstr. 107/A
Tel. 0474 671 147 · Fax 0474 671 830
e-mail: abfalterer-ohg@rolmail.net
Täglich Ahrntal - Bozen
Abfalterer

WÖRNDLE
Inter SERVICE
GranChef
PREMIUM FOOD
info@woerndle.it

KAROSSE
KAROSSERIEBAU
AUTOLACKIERUNG
ABSCHLEPPDIENST
Niederbrunner Nikolaus
Industriestraße Nr. 13
39032 Sand in Taufers
Tel. +39 0474 679080
Handy +39 328 2241663
Fax +39 0474 687417
e-mail karosse@dnet.it

Schuhe und Lederwaren
ABFALTERER
Luttach im Ahrntal · Mühlen in Taufers
Fussbaschuhe
adidas
NIKE
Jack Wolfskin
Bekleidung

SÜDTIROL TÜREN
Haustüren und Garagentore
Porte d'ingresso e portoni garage
Lieferung ¦ Montage ¦ Service
Consegna ¦ montaggio ¦ manutenzione
Nordring Nr.13 ¦ Bruneck ¦ Brunico
Tel. 0474 551 553 ¦ www.suedtirol-tueren.com

HOTEL
ADLER
www.hoteladler.net
ST. JOHANN IM AHRNTAL · SAN GIOVANNI IN VALLE AURINA
TEL. (0039) 0474 671 135 · INFO@HOTELADLER.NET

Einblicke

Auf ein Neues

Liebe Fußballfreunde

Nach einem sehr unruhigen Sommer mit schmerzhaften Abgängen, ist es dann doch gelungen, eine starke Landesligamannschaft zusammenzustellen.
Mit dem 2. Tabellenplatz nach der Hinrunde und 34 Punkten kann der Verein sehr zufrieden sein.
Im Namen aller Mitstreiter bedanke ich mich ganz besonders beim Ahrntaler Publikum für den herausragenden Besuch unserer Heimspiele. Allein bei den letzten drei Spielen lag der Schnitt bei 700 Zuschauern. Wir würden uns freuen, wenn ihr unsere Mannschaft auch im Frühjahr wieder so zahlreich unterstützt.
Auch bei den Jugendspielen steigen die Zuschauerquoten. Gar einige Spiele von der U-11 bis zu den Junioren waren mit weit über 100 Fans besucht.
Mit 149 Jugendspielern hat der Verein soviel Zulauf wie noch nie seit seinem Bestehen. Es ist wieder gelungen motivierte, fußballbegeisterte Lehrmeister für unsere Kids zu engagieren. Treten zu Beginn der Ausbildung die Ergebnisse noch in den Hintergrund, freuen wir uns dennoch ab einem bestimmten Alter über Erfolge unserer Mannschaften. Der Teldra Kicka berichtet darüber.

Ich wünsche allen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und im neuen Jahr viel Gesundheit und wieder einige fußballerische Sternstunden.

Andreas Stolzlechner

Inhalt

Einblicke	3
Südtiroler Landespokal	4
Kader SSV Ahrntal	6
Mannschaftsfoto	7
Die Spiele der Hinrunde	8-22
Statistiken Hinrunde	23
Der Trainer Im Gespräch Tom - Der Stadtler Coach	24-28
Aus der Mannschaftskabine	30-31
20 Jahre Präsidentenamt Andreas Stolzlechner	32-35
Unsere Junioren	36-39
Unsere B-Jugend Unsere U-13	40-43
Unsere U12 Unsere U11	44-47
Unsere U10	48-51
Unsere U8	52-54
Teldra Rasenhasen	55
Sponsoren	2, 5, 29, 38, 46, 50, 56

ROLLTEC
bauexpert
AHRO
SPEZIALBIER-BRAUEREI FORST BIRRA · BIÈRE · BEER · BIER
BAUUNTERNEHMEN HOLZER G.m.b.H.
unser Exklusivsponsor AE ahrenergie.aurinoenergia
Haidacher
Sand in Taufers · Tel. 0474 678 245
info@haidacher.com
FACHHANDEL FÜR WEIN & GETRÄNKE
NIEDERWIESER BAU
BAUUNTERNEHMEN · IMPRESA COSTRUZIONI
KLAUSBERG SKIWORLD AHRNTAL
AKTIV WEM TOURS

Südtiroler Landespokal

War in den Premierenjahren dieses Wettbewerbs bereits in der 1. Runde Endstation, entwickelt sich der Südtiroler Landespokal langsam zur Lieblingsdisziplin der Mannschaft. Auch die Fans sind von diesem Format angetan und reisen der Mannschaft zahlreich hinterher.

1. Runde - 24.08.2024

Rasen Antholz - **SSV Ahrntal 0:3**

Tore: 0:1 Aaron Torggler (5.)
0:2 Stefan Pareiner (21.)
0:3 Stefan Pareiner (41.)

2. Runde - 18.09.2024

Freienfeld - **SSV Ahrntal 1:3**

Tore: 0:1 Florian Gartner (38.)
0:2 Stefan Pareiner (45.)
1:2 Fabian Blanchetti (58.)
1:3 Luis Außerhofer (78.)

3. Runde - 23.10.2024

Mühlwald - **SSV Ahrntal 1:3**

Tore: 0:1 Stefan Pareiner (33.)
0:2 Lukas Kofler (76.)
0:3 Elias Happacher (87.)
1:3 Hannes Oberhollenzer (78.)

Die Niederlage im Pokalfinale des vergangenen Jahres gegen Olympia Meran ist abgehakt und die Mannschaft ist frohen Mutes in die neue Saison des Südtiroler Landespokals gestartet. Im 4. Jahr des Bestehens dieses Wettbewerbs wird die Mannschaft wieder überwintern.

Die Auslosung wollte es so, dass wir gegen Vereine aus allen Amateurligaklassen spielen durften. In der ersten Runde ging es nach Rasen, wo wir gegen den zweiten Amateurligisten den „Ernstfall“ für die beginnende Meisterschaft testen durften.

Die zweite Runde bescherte uns Freienfeld (1. Amateurliga), wo wir uns für die Pokalniederlage in der Premierensaison revanchieren konnten.
Mit Spannung wurde dann das Derby gegen Mühlwald (3. Amateurliga) erwartet. Die kurze Anreise nutzten viele Fans, um unsere Mannschaft zu unterstützen. Durch den nie gefährdeten Sieg ist die Mannschaft ins Achtelfinale des Wettbewerbs, der dann im Frühjahr fortgesetzt wird, aufgestiegen.

Im Achtelfinale sind noch alle Spielklassen vertreten. Vier Oberligisten und vier Landesligisten, sowie fünf Teams aus der 1. Amateurliga, eine Mannschaft aus der 2. Amateurliga und gar zwei Teams aus der untersten Liga, werden aus einem einzigen Topf zusammengelost. Der niederklassige Verein hat Heimrecht, ansonsten jener, der zuerst gezogen wird.

Nach den tollen Heimsiegen im Vorjahr gegen die Oberligisten Brixen, Naturns und den Bozner FC hoffen wir wieder auf ein rassigen Pokalfight an einem Mittwoch im Frühjahr. Zunächst gilt es aber die Hürde Ulten im Achtelfinale zu überstehen.

Kabinenjubel in Freienfeld

FORST BIER.
URSPRUNG IN SÜDTIROL. HEIMAT FÜR GENIESSER.

BIRRA FORST.
NASCE IN ALTO ADIGE, PER PIACERE OVUNQUE.

SPEZIALBIER-BRAUEREI FORST
BIRRA-BIÈRE-BEER-BIER

DAS BIER DER HEIMAT.
LA BIRRA DALL'ALTO ADIGE.

@forstbeer
/BirraForstBier

www.forst.it
www.beviresponsabile.it

Kader 2024-2025

Landesliga Südtriol

Ritsch Thomas	Cheftrainer
Künig Lukas	Co-Trainer
Maurer Richard	Co-Trainer und Physio
Niederkofler Robert	Sportliche Leitung
Hofer Alois	Betreuer

Astner Johannes	2006	Tor	Neuzugang Jugend
Astner Lukas	2007	Abwehr	Neuzugang Jugend
Außerhofer Luis	2007	Mittelfeld	
Egger Andreas	2008	Mittelfeld	Neuzugang Jugend
Engl Jonas	1998	Mittelfeld	Neuzugang
Gaisler Matthias	2004	Angriff	
Gartner Florian	2000	Mittelfeld	
Gietl Noah	2001	Abwehr	Neuzugang
Griessmair Jonas	2008	Angriff	Neuzugang Jugend
Happacher Elias	1997	Mittelfeld	
Hofer Paul	2006	Abwehr	
Kirchler Dominik	1996	Abwehr	
Künig Benjamin	2007	Mittelfeld	Neuzugang Jugend
Maurer Philipp	1997	Angriff	
Niederkofler Raffael	2006	Mittelfeld	Neuzugang Jugend
Niederkofler Julian	1999	Angriff	
Niederwolfsgruber Simon	1993	Abwehr	
Nöckler David	2006	Tor	
Oberhollenzer Andreas	2004	Abwehr	
Oberhollenzer Simon	1997	Abwehr	
Oberschmied David	2007	Mittelfeld	
Pareiner Stefan	1992	Mittelfeld	
Psenner Patrick	1986	Tor	
Stolzlechner Alex	2008	Mittelfeld	Neuzugang Jugend
Torggler Aron	2002	Mittelfeld	Neuzugang
Zimmerhofer Benjamin	1997	Abwehr	
Zimmerhofer David	1995	Mittelfeld	

Abgänge
Gartner Stephan
Gruber Michael
Kirchler Tobias
Oberhollenzer Daniel
Oberhollenzer Michael
Zimmerhofer Manuel

Stolzlechner Andreas	Präsident
Kirchler Christof	Kassier
Oberhollenzer Oswald	Koordinierung
Oberschmied Günther	Platzwart

Kader SSV Ahrntal - Saison 24/25

hinten v.l.: Niederkofler Julian, Torggler Aaron, Gartner Florian, Hofer Paul, Astner Johannes, Psenner Patrick, Nöckler David, Maurer Philipp, Oberhollenzer Simon, Gietl Noah, Außerhofer Luis
Mitte v.l.: Zimmerhofer David, Hofer Alois, Oberschmied Günther, Stolzlechner Andreas, Niederkofler Robert, Pareiner Stefan, Niederwolfsgruber Simon, Zimmerhofer Benjamin, Ritsch Thomas, Künig Lukas, Maurer Richard, Kirchler Dominik
vorne v.l.: Oberschmied David, Niederkofler Rafael, Stolzlechner Alex, Astner Lukas, Egger Andreas, Oberhollenzer Andreas, Happacher Elias, Griessmair Jonas, Künig Benjamin

ROLLTEC
bauexpert
KLAUSBERG SKIWORLDAHRNTAL
Haidacher
FORST
NIEDERWIESER BAU
AHRO
BAUUNTERNEHMEN HOLZER G.m.b.H.
SPARKASSE CASSA DI RISPARMIO

Die Spiele der Hinrunde

1. Spieltag: Heimsieg zum Auftakt. Der entscheidende Treffer gelingt dem eingewechselten Matthias Gaisler in den Schlussminuten nach Vorlage von David Zimmerhofer.

Ahrntal setzt Ausrufezeichen

LANDESLIGA: Latsch gibt sich im Duell der heißen Außenseiter auf den Titel in St. Johann mit 0:1 geschlagen

Ahrntal	1
Latsch	0

Ahrntal: Psenner, Simon Oberhollenzer, Gietl, Florian Gartner, Kirchler (ab 86. Happacher), Benjamin Zimmerhofer, David Zimmerhofer, Andreas Oberhollenzer (ab 33. Engl), Pareiner (ab 79. Maurer), Oberschmied (ab 68. Gaisler), Torggler
Latsch: Hannes Lechner, Kün, Trafoier, Shehi (ab 74. Fabi), Pirhofer, Kiem (ab 90.+2 Traut), Mair, Lampugnani (ab 83. Pauli), Weithaler (ab 66. Stecher), Fabian Lechner (ab 86. Schuler), Tappeiner
SR: Lugo (Bozen)
Tore: 1:0 Gaisler (87.)

Extrem umkämpft war die Auftaktpartie zwischen Ahrntal (in rot-blau) und Latsch (schwarz-weiß).

Ahrntal und Latsch zählen nicht zu den großen Favoriten auf den Landesliga-Titel, doch beide gehören zum erweiterten Kreis der heißen Außenseiter. So war das direkte Duell zum Saisonstart es für beide Teams eine erste Standortbestimmung. Fazit: Beide haben bestanden, auch wenn sich die Vinschger auf dem Kunstrasenplatz in St. Johann knapp mit 0:1 geschlagen geben mussten. Das entscheidende Tor fiel spät. In der 87. Minute reagierte Gaisler am schnellsten, nachdem Latsch eine Flanke von Florian Gartner nicht klären konnte. Tormann Lechner hatte beim halbhohen Schuss von Gaisler keine Chance.

Zuvor lieferten sich beide Mannschaften einen wilden Fight. Latsch hatte die erste große Chance, als Psenner einen Kopfball von Tappeiner nach vorne abwehrte und Lampugnani abstaubte. In höchster Not kratzte Benjamin Zimmerhofer den Ball von der Linie (19.). Kurz darauf gab es Elfmeter-Alarm, doch Schiedsrichter Lugo hatte das Foul an Fabian Lechner außerhalb des Strafraums gesehen. Den fälligen Freistoß von Pirhofer parierte Psenner (27.). Nur Sekunden später stand Psenner abermals im Fokus, als er mit einer Glanzparade ein Eigentor von Gietl verhinderte (28.).

Von Ahrntal war in Durchgang 1 wenig zu sehen. Erst mit der Einwechslung von Gaisler kam neuer Schwung in die Partie. Nachdem seine Schussversuche zuvor jeweils von Latscher Abwehrspielern geblockt wurden, hatte Hannes Lechner nach 82 Minuten kein Problem mit dem Versuch von Gaisler. Doch der „Teldra" Joker hatte sein Pulver damit noch nicht verschossen.

© Alle Rechte vorbehalten

BILDER auf abo.dolomiten.it

Die Spiele der Hinrunde

2. Spieltag: Zweites Spiel - zweiter Sieg! Nach einem Foul an Philipp Maurer kurz nach der Halbzeitpause verwertet Andreas Oberhollenzer den fälligen Strafstoß in gewohnt sicherer Manier. Ahrntal ist nach 2 Spieltagen alleiniger Tabellenführer.

Voran Leifers	0
Ahrntal	1

Voran Leifers: Leoni, Qordia (ab 72. Giacomo Oss Emer), Trevisan, Brunialti, Gentile, Larentis (ab 54. Ferraris), Balzamà (ab 54. Kanoune), Esposito (ab 46. Seibstock), Ausserer Wieser, Clementi, Nicoló Oss Emer (82. Cosco)
Ahrntal: Psenner, Simon Oberhollenzer (ab 46. Gaisler), Gietl, Gartner, Kirchler, Benjamin Zimmerhofer, David Zimmerhof, Engl, Oberschmied, Maurer (ab 62. Pareiner), Andreas Oberhollenzer (ab 80. Happacher)
SR: Corradini (Bozen)
Tor: 0:1 Foulelfmeter Oberhollenzer (49.)
Ein in der 49. Minute verwandelter Foulelfmeter von Oberhollenzer entschied die unterhaltsame Partie zu Gunsten der Gäste. Im Spiel gab es einen offenen Schlagabtausch mit vielen Chancen auf beiden Seiten, so verfehlte für Leifers in der 1. Halbzeit Clementi die Führung. Auf der Gegenseite war Ahrntal mit Engl (25.) und Oberschmied per Kopf einem Torerfolg nahe (38.). Nach dem Rückstand glaubten die Hausherren an den Ausgleich, doch es fiel kein weiteres Tor mehr. ©

Szenen aus dem Heimspiel gegen Latsch!

Die Startelf ist bereit zum einlaufen.

Die Spiele der Hinrunde

3. Spieltag: Gegen den Liganeuling aus dem Vinschgau erzielt Dominik Kirchler einen Doppelpack, eine „abgerissenen Flanke“ landet zum 1:0 im Tor, das 3:1 legt ihm Florian Gartner auf. Dazwischen trifft Stefan Pareiner per Kopf nach Vorlage von David Zimmerhofer. Gelb/rot gibt’s für Benjamin Zimmerhofer, Rot für den sportlichen Leiter Robert Niederkofler.

Ahrntal bleibt Spitzenreiter

HEIMSIEG: Als einziger Landesligist haben die "Teldra" alle 3 Spiele gewonnen

Ahrntal 3
Tscherms Marl. 2

Ahrntal: Psenner, Maurer (ab 58. Torggler), Gietl, Andreas Oberhollenzer (ab 90. Kofler), Niederwolfsgruber, Benjamin Zimmerhofer, David Zimmerhofer, Engl, Pareiner, Florian Gartner (ab 72. Gaisler), Kirchler (ab 88. Simon Oberhollenzer)
Tscherms Marling: Telfser, Holzner, Lochmann, Knoll, Huber (ab 68. Höllrigl), Flarer, Clemens Gamper (ab 46. Michael Gamper), Margesin, Schötzer, Pixner, Scavelli (ab 87. Muraro)
SR: Bongiolatti (Bozen)
Tore: 1:0 Kirchler (8.), 1:1 Pixner (17.), 2:1 Pareiner (24.), 3:1 Kirchler (48.), 3:2 Handelfmeter Flarer (78.)
Rote Karte: Benjamin Zimmerhofer (78.)

Mit der vollen Punkteausbeute von 9 Zählern aus 3 Spielen führt Ahrntal die Landesliga-Tabelle an. Gegen Tscherms Marling gab es gestern den 3. Sieg in Serie. Der Aufsteiger aus dem Burggrafenamt ist nach dem Derbysieg gegen Lana hingegen zurück auf dem Boden der Tatsachen. Die 2 folgenden Niederlagen haben Tscherms Marling zurück in das untere Tabellendrittel katapultiert.

Traf für Ahrntal 2 Mal: Dominik Kirchler. A. Volgger

Ahrntal ging früh in Führung. Dominik Kirchler traf mit einem satten Weitschuss zum 1:0 (8.). Die Gäste waren nicht geschockt, ein abgefälschter Pixner-Freistoß fand den Weg zum 1:1 ins Tor (17.). Doch wie gewonnen, so zerronnen. Nach einer Flanke von David Zimmerhofer war die Marlinger Abwehr nicht im Bilde und Pareiner köpfte freistehend zum 2:1 ein (24.). Kurz nach der Pause waren es erneut die Hausherren, die jubeln durften. Pareiner setzte Kirchler perfekt in Szene und dieser traf wuchtig (48.). Marling versuchte, noch einmal zurückzukommen und erzielte durch Flarer (er verwandelte einen Handelfmeter, für den Benjamin Zimmerhofer vom Platz musste) den Anschlusstreffer (78.). Mehr gelang den Gästen in der hektischen Schlussphase nicht mehr.

© Alle Rechte vorbehalten

BILDER auf abo.dolomiten.it

Die Spiele der Hinrunde

4. Spieltag: Das erste und einzige torlose Remis der Hinrunde! In einem kampfbetonten Spiel gibt es gegen Ende der Partie viele gelbe Karten. Das Unentschieden bedeutet Tabellenplatz 2, da Gröden dank der besseren Tordifferenz nun Landesligaspitzenreiter ist..

Weiße Weste ist dahin

AHRNTAL muss erstmals Punkte abgeben

Latzfons Verd.	0
Ahrntal	0

Latzfons Verdings: Oberhofer, Frötscher (ab 73. Alex Kerschbaumer), Rienzner, Stefan Kerschbaumer, Unterfrauner, Samuel Pfattner, Elia Pfattner (ab 36. Lukas Hasler), Oberrauch, Adrian Hasler, Senn (ab 70. Obrist), Jonas Brunner (ab 86. Fissneider)
Ahrntal: Psenner, Philipp Maurer (ab 67. Gaisler), Gietl, Niederwolfsgruber, Andreas Oberhollenzer (ab 90. Kofler), Torggler (ab 61. Oberschmied), Gartner, Engl, Pareiner (ab 90. Simon Oberhollenzer), David Zimmerhofer, Kirchler
SR: Pintarelli (Bozen)

Als Tabellenführer mit blütenweißer Weste war Ahrntal zum schwierigen Auswärtsspiel bei Aufsteiger Latzfons Verdings gereist. Am Ende mussten die „Teldra" erstmals in dieser Saison Federn lassen.

Gegen einen aufmüpfigen Gegner fanden die Ahrntaler 90 Minuten lang kein Gegenmittel, das Remis geht am Ende in Ordnung. Latzfons freut sich unterdessen über den Punkt, mit ein bisschen mehr Glück hätten es sogar 3 werden können. Allerdings ließ der junge Jonas Brunner in der ersten Halbzeit die beste Chance des Spiels aus: Von Adrian Hasler herrlich auf die Reise geschickt, verfehlte Brunner alleine vor Ahrntal-Goalie Patrick Psenner das Tor nur ganz knapp.

Ansonsten bekamen die Zuschauer in Latzfons keinen Leckerbissen geboten, vor allem in der zweiten Halbzeit regierten Kampf und Hektik. Und so blieb es am Ende bei der torlosen Punkteteilung. ©

Szenen aus dem Heimspiel gegen Tscherms

Die Spiele der Hinrunde

5. Spieltag: Spiel gedreht! Lana ging früh in Führung, doch in der zweiten Hälfte dreht die Mannschaft das Spiel. Doppeltorschütze Matthias Gaisler und Stefan Pareiner wurden zwei Mal von David Zimmerhofer mustergültig bedient.

„Teldra“ weiter mit weißer Weste

MAKELLOS: Ahrntal grüßt nach Auswärtssieg immer noch von der Tabellenspitze

Lana	1
Ahrntal	3

Lana: Santer, Leo Brugger (ab 81. Thaler), Telser, Imeri, Grünberger (ab 90. Mattei), Giocondo, Truzzi (ab 65. Fumai), Perri, Grezzani (ab 59. Passler), Vargiu (ab 46. Luis Brugger), Antino
Ahrntal: Psenner, Gaisler (ab 90. Ausserhofer), Kirchler (ab 67. Kofler), Simon Oberhollenzer (ab 87. Maurer), Benjamin Zimmerhofer, Torggler (ab 63. Oberschmied), Gartner, Pareiner, David Zimmerhofer, Happacher (ab 66. Gietl)
SR: Orrigo (Bozen)
Tore: 1:0 Vargiu (15.), 1:1 Gaisler (59.), 1:2 Gaisler (70.), 1:3 Pareiner (90.)

Brachte Lana früh in Führung: Sebastian Vargiu.

Weiter mit weißer Weste schreitet Ahrntal durch die Landesligasaison. Die Teldra zeigten auch beim Gastspiel in Lana eine bärenstarke Leistung und finden sich durch den gestrigen Sieg nach wie vor an der Spitze der Tabelle wieder. Für Lana war es dagegen die 2. Saisonniederlage.

Dabei sah es zunächst nicht nach dem 4. Ahrntal-Sieg im 5. Saisonspiel aus. Denn besser in die Partie startete der letztjährige Oberliga-Absteiger aus Lana. Die Etschtaler gingen bereits früh durch einen Treffer von Vargiu in Führung (15.). Ahrntal wirkte in der Folge etwas geschockt, eine sofortige Reaktion blieb aus. Erst kurz vor der Pause war Pareiner im Pech, als sein Schuss an die Querlatte klatschte (45.). Mit dem knappen 1:0 ging es dann in die Halbzeit.

Ahrntal-Trainer Thomas Ritsch muss dort wohl die richtigen Worte gefunden haben, denn seine Mannschaft war nach dem Seitenwechsel nicht wiederzuerkennen. Zuerst kamen die Teldra durch Gaisler zum verdienten Ausgleich (59.). Wenig später dann die erstmalige Führung für Ahrntal: Erneut war es Gaisler, der sein Team jubeln ließ, diesmal war er mit dem Kopf erfolgreich (73.). Ebenfalls mit Köpfchen besorgte Kopfball-Ungeheuer Stefan Pareiner in der Schlussphase den 3:1-Endstand (90.).

Nach Siegen wird es in der Kabine laut. Die Videos der „Schreihälse“ kursieren manchmal kurz darauf in den sozialen Medien.

Die Spiele der Hinrunde

6. Spieltag: Drittes Heimspiel - dritter Sieg! Gegen die stark aufspielenden Gitschberger bedarf es eines Kraftaktes. Die Führung der Gäste glich Florian Gartner kurz vor der Pause aus, indem er einen Handelfmeter verwandelte. Noah Gietl markierte mit einem wuchtiger Kopfball nach einer von David Zimmerhofer getretenen Ecke den Endstand.

Ahrntal zeigt seine Muskeln

LANDESLIGA: „Teldra“ haben gegen starke Gitschberger zu kämpfen, siegen am Ende aber

Ahrntal	2
Gitschberg J.	1

Ahrntal: Psenner, Florian Gartner, Gietl, Dominik Kirchler (ab 88. Simon Oberhollenzer), Niederwolfsgruber, Benjamin Zimmerhofer (ab 73. Torggler), Oberschmied (ab 53. Gaisler), Engl, Pareiner, David Zimmerhofer, Kofler (ab 66. Happacher)
Gitschberg Jochtal: Simon Mair, Gatterer, Insom (ab 45. Michael Hofer), Oberhofer, Krisc, Philipp Mair (ab 82. Jakob Mutschlechner), Zine (ab 60. Paul Mutschlechner), Rabija (ab 80. Stefani), Lukas Hofer, Acherer, Alex Vecchio (ab 60. Christian Vecchio)
SR: Mulachie (Bozen)
Tore: 0:1 Lukas Hofer (15.), 1:1 Handelfmeter Florian Gartner (45.), 2:1 Gietl (80.)

Die Szene ist sinnbildlich für die aktuelle Situation des SSV Ahrntal: Als Noah Gietl in der 80. Minute eines enorm umkämpften Matches gegen Gitschberg Jochtal nach einem Eckball am höchsten stieg und den Ball zum 2:1 über die Linie wuchtete, drehte der Ahrntaler jubelnd ab und riss sich vor Freude das Trikot vom Leib. Die Ahrntaler zeigen in dieser Saison besonders viele Muskeln und führen das Klassement punktegleich mit Gröden an. Gestern bewiesen die Teldra gegen einen sehr zähen Gegner von Gitschberg Jochtal auch Beißer-Qualitäten, denn das Match hätte – was die Chancen angeht – auch anders ausgehen können.

Goldtorschütze für Ahrntal: Noah Gietl. A. Volgger

So gingen die Gäste schon nach 15 Minuten in Führung, als Gatterer das Auge für Lukas Hofer hatte, der aus kurzer Distanz zum 1:0 eindrückte. Von Ahrntal war in der ersten Hälfte kaum etwas zu sehen, dennoch gelang kurz vor dem Pausenpfiff der Ausgleich. Nach einem Getümmel prallte die Kugel im Strafraum an die Hand eines Gitschberg-Spielers und es gab Elfmeter, den Florian Gartner verwandelte (45.+2).

Nach der Pause hatte Gitschberg zunächst mit Christian Vecchio eine große Chance zur Führung (77.), dann traf Gietl zum 2:1. In den Schlusssekunden wähnte sich Ahrntal im Glück: Der Ball passierte nämlich die Torlinie der Teldra, doch der Schiedsrichter wollte zuvor eine Abseitsposition gesehen haben. Es blieb beim 2:1. ©

BILDER auf abo.dolomiten.it

Die Spiele der Hinrunde

7. Spieltag: Die erste und einzige Niederlage in der Hinrunde gibt es im Abendspiel gegen Weinstraße Süd. Florian Gartner sieht knapp vor Ende der Partie die rote Karte. Es bleibt beim 2. Rang in der Tabelle.

Weinstraße Süd	**1**
Ahrntal	**0**

Weinstraße Süd: Delladio, Lotti, Weinreich, Pernstich, Anegg (ab 73. Dindo), Gironimi, Carlini, Villgrattner, Diagne, Salaris, Touzri (ab 62. Sanogo)
Ahrntal: Psenner, Maurer, Gietl, Engl (ab 90. Happacher), Niederwolfsgruber (ab 60. Kirchler), Simon Oberhollenzer, David Zimmerhofer, Torggler, Pareiner (ab 54. Kofler), Gartner, Andreas Oberhollenzer
SR: Di Renzo (Bozen)
Tor: 1:0 Salaris (77.)
Rote Karte: Gartner (90.)

Weinstraße Süd fügte Ahrntal die erste Saisonniederlage zu. Beide Teams zeigten ein starkes Spiel, am Ende hatten die Hausherren das Glück auf ihrer Seite. Der Siegtreffer gelang Salaris, der nach herrlicher Carlini-Vorlage einnetzte (77.). ©

Die Spieler waren vor dem Spiel noch guter Dinge.

In der Saison 21-22 dank der Teldra Fans noch rappelvoll, präsentierte sich die Tribüne in Margeid diesmal spärlich besetzt.

Die Spiele der Hinrunde

8. Spieltag: Zuhause läufts besonders gut! Den klaren Heimsieg gegen Schenna besiegeln Matthias Gaisler mit einem Doppelpack nach Zuspielen von Lukas Kofler und Stefan Pareiner, sowie Aaron Torggler, der mit einem Schuss vom 16er trifft. Die Mannschaft ist nun wieder punktegleich mit Gröden an der Tabellenspitze.

Ahrntal	**3**
Schenna	**0**

Ahrntal: Psenner, Simon Oberhollenzer (ab 72. Kirchler), Gietl, Niederwolfsgruber, Gaisler (ab 89. Ausserhofer), Benjamin Zimmerhofer, David Zimmerhofer, Oberschmied (ab 72. Happacher), Pareiner, Maurer (ab 64. Torggler), Kofler (ab 89. Andreas Oberhollenzer)
Schenna: Preims, Prunner, Waldner (ab 79. Di Gianmarco), Simon Pircher, Unterthurner, Jakob Klotzner, Laimer (ab 79. Matthias Klotzner), Alexander Mair, Jakob Gögele (ab 84. Iliev), Thomas Mair, Pföstl
SR: Pintarelli (Bozen)
Tore: 1:0 Gaisler (20.), 2:0 Gaisler (54.), 3:0 Torggler (90.+3)
Nach nur einem Spieltag Absenz ist Ahrntal wieder zurück an der Tabellenspitze. Schenna hielt tapfer mit, die Teldra agierten aber zu abgeklärt. Gaisler sorgte zuerst mit einem Solo-Lauf (20.) und dann mit einem Kopfball (54.) für eine 2:0-Führung. In der Nachspielzeit erhöhte Torggler auf 3:0 (90.+3). ©

Die Spiele der Hinrunde

9. Spieltag: Mittlerweile haben sich vier Teams in der Tabelle vom Rest abgesetzt. Im Spitzenspiel „Dritter gegen Zweiter“ teilen sich die Mannschaften durch zwei späte Tore die Punkte. Einen langen Ball von Noah Gietl verwertet Matthias Gaisler. Der Ausgleich fällt quasi mit dem Schlusspfiff. Eine Zusammenfassung gibt‘s auf Youtube.

Spätes Spektakel in Naturns

LANDESLIGA: Topspiel zwischen Naturns und Ahrntal endet Remis – 2 späte Tore belohnen für langes Warten

Naturns	1
Ahrntal	1

Naturns/Raika: Piazzo, Gruber (ab 71. Schuler), Peer, Zischg, Müller (ab 55. Thomas Nischler), Fabian Nischler, De Simone, Spechtenhauser (ab 74. Perfler), Weithaler (ab 79. Platzgummer), Hannes Kofler
Ahrntal: Psenner, Gaisler, Gietl, Niederwolfsgruber, Simon Oberhollenzer (ab 71. Happacher), Benjamin Zimmerhofer, David Zimmerhofer, Torggler (ab 80. Oberschmied), Pareiner, Gartner, Lukas Kofler (ab 71. Kirchler)
SR: Da Col (Bozen)
Tore: 0:1 Gaisler (89.), 1:1 Platzgummer (90.+4)

Groß war der Jubel bei den Naturnser Spielern nach dem späten 1:1-Ausgleich durch Lukas Platzgummer. S. Mitterer

Lange mussten die Zuschauer in Naturns warten, ehe es im Spitzenspiel der Heimischen gegen Ahrntal spannend wurde. Die Schlussphase belohnte dann für das lange Warten. Vor allem der Ausgleichstreffer von Platzgummer war sein Eintrittsgeld wert. Nach einem Zuspiel von Kevin Nischler hob Platzgummer den Ball mit einem herrlichen Lupfer über den staunenden Psenner zum 1:1-Endstand ins Tor (90.+4). Ein echtes Traumtor, das Naturns auf den letzten Drücker einen Punkt sicherte.

Zuvor hatten sich die beiden Mannschaften – auf sehr schwerem Geläuf – fast 90 Minuten lang duelliert, ohne dass jemand ein Tor erzielten konnte. Spielerische Akzente gab es wenig, dafür waren beide Teams bei Standardsituationen brandgefährlich. Die erste gute Aktion gehörte Müller, der nach einer Weithaler-Ecke aus 5 Metern an Psenner scheiterte (17.). Dann brachte Spechtenhauser einen zu kurz geratenen Rückpass von Niederwolfsgruber nicht an Psenner vorbei (26.). Diese vergebene Topchance schien sich in der Nachspielzeit der 1. Hälfte zu rächen, doch Gaisler drosch den Ball alleinstehend aus kurzer Distanz über das Tor (45.+1).

Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie chancenarm, ehe es schließlich doch noch turbulent wurde. Peer und De Simone waren sich bei einem langen Ball uneinig, Gaisler nutzte den Lapsus der Naturns-Innenverteidiger aus und überhob Piazzo zur Führung (89.). Die Hausherren warfen in der Folge alles nach vorne und liefen prompt in einen Konter, doch alle verpassten den Querpass von David Zimmerhofer (90.). Als die meisten schon mit einem Auswärtssieg rechneten, schlug Naturns mit Platzgummer doch noch zu. ©

Die Spiele der Hinrunde

10. Spieltag: Spitzenspiel Teil zwei! Der Tabellenführer Gröden ist zu Gast. Nach Dominik und Matthias reiht sich nun auch Florian Gartner in die Riege der Doppelpacker dieser Hinrunde ein. Den Anfang macht aber Stefan Pareiner, der eine scharfe Hereingabe von Lukas Kofler verwertet. Der Sieg bedeutet Tabellenplatz zwei hinter den punktegleichen Bruneckern.

Spitzenspiel geht an Ahrntal

LANDESLIGA: Ahrntal gewinnt das Topspiel der Runde mit 3:1 – Gröden verliert Tabellenführung an Bruneck

Ahrntal	3
Gröden	1

Ahrntal: Psenner, Kofler (ab 80. Happacher), Gietl, Niederwolfsgruber, Benjamin Zimmerhofer, Gartner (ab 89. Oberschmied), Gaisler, Engl, Pareiner (ab 86. Maurer), David Zimmerhofer, Torggler (ab 69. Andreas Oberhollenzer)
Gröden: Lukas Demetz, Perathoner, Moroder, Vinatzer, Mirko Demetz (ab 70. Dounaim), Masha, Jenegger, Volino, Sogheir (ab 79. Unterkircher), Tiozzo (ab 56. Rifesser), Brentel
SR: Guerrieri (Bozen)
Tore: 1:0 Pareiner (5.), 2:0 Gartner (38.), 2:1 Vinatzer (84.), 3:1 Gartner (89.)

Stefan Pareiner trifft zum 1:0 für Ahrntal, Gröden-Tormann Tormann Lukas Demetz ist machtlos. A. Volgger

Im Spitzenspiel gegen Gröden hat Ahrntal ein starkes Ausrufezeichen gesetzt. Die Hausherren setzten sich auf dem Kunstrasenplatz in St. Johann mit 3:1 gegen Gröden durch. Die Gäste verloren durch die Niederlage die Tabellenführung an Bruneck, das zeitgleich in Leifers gewinnen konnte. Die Pusterer sind jetzt punktegleich mit Ahrntal Erster. Bereits nach 5 Minuten fiel das 1. Tor. Kofler legte den Ball von der Grundlinie auf die 16-Meter-Linie zurück, wo Pareiner aus dem Rückraum heraus zum 1:0 traf. Gröden war geschockt und zu keiner Reaktion fähig. Stattdessen hatten Gartner mit einem Kopfball (18.) und Torggler, dessen Abschluss aus dem Strafraum heraus knapp über das Tor ging (35.), weitere Tore für Ahrntal auf dem Fuß. Wenig später war es dann soweit. Gartner setzte sich nach einem langen Ball von Gietl gegen die Grödner Abwehr durch und überhob Tormann Demetz wunderschön aus 18 Metern (38.). Nach der Pause wurde Gröden aktiver, doch Ahrntal blieb gefährlicher. Ein Kopball von Engl ging an das Aluminium (56.). Schließlich gelang den Gästen der Anschlusstreffer. Ein abgefälschter Vinatzer-Kopfball fand den Weg ins Ahrntal-Tor (85.). Doch wie gewonnen, so zerronnen. Völlig alleinstehend schoss Gartner aus 12 Metern zum 3:1-Endstand ein (89.). ©

BILDER auf abo.dolomiten.it

Die Spiele der Hinrunde

11. Spieltag: Torpremiere für Benni Zimmerhofer und erster Doppelpack in der Saison von Stefan Pareiner! Zwei musterhaft geschlagene Flanken verwerten Benni und Stefan in der ersten Halbzeit mit dem Kopf. Kurz vor Schluss schraubt Stefan nach Zuspiel von Florian Gartner das Ergebnis auf 3:0. Es ist der fünfte Sieg mit drei eigenen Treffern.

Ahrntal marschiert weiter

LANDESLIGA: Teldra entführen auch aus Salurn 3 Punkte und befinden sich nach wie vor an der Spitze

Salurn	0
Ahrntal	3

Schenna: Facchini, Pedot (ab 72. Mirko Sartori), Crepaz, Panizza, Michele Zadra (ab 72. Fabio Zadra), Joppi, Mohamed Arfaoiu (ab 46. Poles), Ceolan (ab 46. Bendaglio), Baldo, Girardi, Ala Eddine Arfaoiu (ab 80. Loris Sartori)
Ahrntal: Psenner, Gaisler (ab 74. Maurer), Gietl, Niederwolfsgruber, Engl, Benjamin Zimmerhofer (ab 65. Kofler), David Zimmerhofer, Torggler, Pareiner, Gartner (ab 90. Oberschmied), Happacher (ab 87. Kirchler)
SR: Orrigo (Bozen)
Tore: 0:1 Benjamin Zimmerhofer (15.), 0:2 Pareiner (45.), 0:3 Pareiner (87.)

Ahrntal im Stile einer Top-Mannschaft: Der 3:0-Sieg in Salurn war hochverdient. Die Gäste waren klar spielbestimmend, zudem läuferisch und spielerisch überlegen und agierten vor dem gegnerischen Kasten eiskalt.

Riesenjubel bei den Spielern des SSV Ahrntal (im Bild). Sie legten beim 3:0-Sieg in Salurn eine Machtdemonstration ab. A. Volgger

Nach einigen Chancen auf beiden Seiten gingen die Teldra bereits früh in Führung. Ein langer Freistoß aus etwa 40 Metern Entfernung segelte bis in den Strafraum der Salurner, wo Benjamin Zimmerhofer am höchsten stieg und zum 1:0 einköpfte (15.). Salurn wirkte nach dem Gegentreffer sichtlich geschockt und war nicht imstande, zu reagieren. Ahrntal dagegen drückte weiter aufs Gaspedal, und nachdem ein Kopfball von Engl knapp das Tor verfehlte (37.), machte es Kopfball-Monster Stefan Pareiner bei einem Eckball kurz danach besser (45.).

Nach dem Seitenwechsel zeigten sich dann auch die Gastgeber in der Offensive, agierten aber viel zu harmlos. Man merkte ihnen an, dass Top-Stürmer Fabio Bertoldi, der derzeit an einer Adduktorenverletzung laboriert, an allen Ecken und Ende fehlte. Die größte Chance fand Baldo vor, sein Kopfball wurde aber von Happacher auf der Linie geklärt (51.).

Den Schlusspunkt setzten erneut die Gäste: Gartner eroberte den Ball, lief daraufhin allein aufs Tor von Facchini zu, legte auf den mitgelaufenen Pareiner, der nur mehr zum 3:0 einschieben musste (87.).

Die Spiele der Hinrunde

12. Spieltag: Im einzigen Samstagsspiel der Hinrunde geht Kiens früh in Führung, doch Stefan Pareiner gleicht noch vor der Halbzeit aus. Nach einem Handspiel der Kiener stellt Florian Gartner per Elfmeter auf 2:1.

Ahrntal	2
Kiens	1

Ahrntal: Psenner, Simon Oberhollenzer (ab 53. Torggler), Gietl, Niederwolfsgruber, Engl, Benjamin Zimmerhofer, Maurer (ab 63. Kirchler), Oberschmied (ab 67. Happacher), Pareiner, Gartner, Kofler (ab 89. Andreas Oberhollenzer)
Kiens: Töchterle, Michael Niederkofler, Hilber, Hitthaler, Plaikner (ab 64. Gruber), Elias Wierer, Fabian Falkensteiner, Auer (ab 53. Volgger), Alexander Falkensteiner, Ritsch, Jonas Wierer (ab 84. Steidl)
SR: Sciarillo (Meran)
Tore: 0:1 Ritsch (17.), 1:1 Pareiner (45.), 2:1 Handelfmeter Gartner (77.)
Kurioser kann ein Siegtreffer wohl nicht fallen. Nach einer Flanke glaubte Elias Wierer, dass der Ball bereits im Toraus sei – und berührte ihn deshalb mit der Hand. Weil dem aber nicht so war, gab es Elfmeter. Diesen verwandelte Gartner zum 2:1-Siegtreffer für das Spitzenteam aus dem Ahrntal. ©

Szenen aus dem Heimpsiel gegen Gröden.

Nach dem Spiel gegen Kiens greift Raffa in der Vereinsbar zum „Ziecha“.

Die Spiele der Hinrunde

13. Spieltag: Erster gegen Zweiter, zwei Platzverweise, zwei Tore, zahlreiche Zuschauer, Derby halt. Die Führung der Hausherren gleicht Jonas Engl nach einer Flanke von Florian Gartner aus. Gelb-rot gibt's für unseren Newcomer Lukas Kofler, ebenso wie für den Ahrntaler Maximilian Hofer in Diensten der Brunecker.

Rassiges Derby ohne Sieger

LANDESLIGA: Bruneck und Ahrntal trennen sich im Spitzenspiel 1: 1 – Gräber und Engl die Torschützen

Bruneck	1
Ahrntal	1

Bruneck: Mittermair (ab 45.+ 1 Oberhuber), Aaron Falkensteiner, Martin Falkensteiner, Lanzinger, Kerschbaumer, Villgrater, Thomas Piffrader, Nagler (ab 80. Lorenzi), Bacher, Philipp Piffrader (ab 62. Hofer), Gräber (ab 80. Zingerle)
Ahrntal: Psenner, Andreas Oberhollenzer (ab 68. Simon Oberhollenzer), Gietl, Niederwolfsgruber, Philipp Maurer (ab 58. Oberschmied), Benjamin Zimmerhofer, Torggler (ab 83. Happacher), Engl, Pareiner (ab 83. Gaisler), Gartner, Kofler
SR: Di Paolo (Meran)
Tore: 1:0 Gräber (36.), 1:1 Engl (57.)
Rote Karte: Kofler (66.), Hofer (81.)

Teilten sich die Punkte: Stefan Pareiner (Ahrntal, links) und Aaron Falkensteiner (Bruneck, rechts). D. Laner

Von Christian Morandell aus Reischach

Es war ein rassiges und kampfbetontes, zeitweilig auch hektisches Topspiel, das die vielen Zuschauer in Reischach zwischen Bruneck und Ahrntal oder dem besten Angriff (33 Tore für Bruneck) und der besten Abwehr (8 Gegentreffer Ahrntal) zu sehen bekamen. Am Ende mussten sich die Tabellenführer mit einem 1:1 zufrieden geben und liegen somit weiter gemeinsam an der Tabellenspitze, auch weil Gröden die Punkteteilung gegen Schenna nicht zum Überholen nutzen konnte.

Den ersten Aufreger bekamen die Zuschauer in der 27. Minute zu sehen, als Pareiner einnetzte. Schiedsrichter Di Paolo entschied auf Abseits, die Teldra reklamierten aber, dass das Zuspiel von einem Brunecker gekommen sei. In der 36. Minute die Führung für die Hausherren: Gräber nahm mit dem Ball am Fuß Geschwindigkeit auf, überquerte fast das gesamte gegnerische Feld und ließ mit einem Schuss aus halblinker Position Psenner keine Abwehrmöglichkeit. Kurz vor dem Halbzeitpfiff musste Brunecks Torhüter Mittermair das Feld verlassen. Er prallte unglücklich an den Pfosten und verletzte sich an den Rippen.

In der 2. Hälfte erhöhte Ahrntal die Schlagzahl und in der 57. Minute fiel der verdiente Ausgleich. Einen Freistoß verlängerte Engl per Kopf über den jungen Bruneck-Torhüter Oberhuber hinweg ins Tor. Danach bot sich keinem der beiden Teams mehr nennenswerte Chancen.

© Alle Rechte vorbehalten

Zahltag beim SSV Bruneck: Bei unseren Gastspielen ist die Anlage in Reischach immer bestens besucht.

Die Spiele der Hinrunde

14. Spieltag: Was für eine Schlussphase! Zwei Tore in der Nachspielzeit wenden die erste Heimniederlage ab. Zunächst staubt Stefan Pareiner in der 91. Minute ab. In der 96. Minute verwandelt Andreas Oberhollenzer einen Strafstoß nach Foul an David Oberschmied. Die Aufholjagd gelingt trotz Unterzahl. Simon Niederwolfsgruber muss in der 60. Minute mit Rot vom Platz.

Ahrntal feiert irres Comeback

TURBULENTE SCHLUSSPHASE: Hausherren erzielen 2 Tore in der Nachspielzeit

Ahrntal	2
Terlan	2

Ahrntal: Psenner, Gaisler, Gietl, Niederwolfsgruber, Simon Oberhollenzer (ab 65. Kirchler), Benjamin Zimmerhofer, Torggler (ab 82. Stolzlechner), Gartner (ab 88. Oberschmied), Pareiner, David Zimmerhofer, Happacher (ab 65. Andreas Oberhollenzer)
Terlan: Malfatti, Jakomet, Corradini, Konci (ab 82. Vasselai), Zeni, Palese, Mitterer (ab 73. Hafner), Trojer (ab 63. Ciavatta), Springeth (ab 87. Höller), Rossi, Albenberger (ab 87. Schwarz)
SR: Scarantino (Meran)
Tore: 0:1 Springeth (10.), 0:2 Springeth (83.), 1:2 Pareiner (90.+2), 2:2 Foulelfmeter Andreas Oberhollenzer (90.+6)
Rote Karte: Niederwolfsgruber (59.)

Hannes Jakomet, Abwehrspieler von Terlan. A. Giacomelli (2)

Mit 2 Toren in der Nachspielzeit erkämpfte sich Ahrntal im Heimspiel gegen Terlan sehr spät noch einen Punkt. Dabei schienen die Gäste alles im Griff zu haben. Springeth brachte die Gäste nach einem idealen Rossi-Zuspiel in Führung (10.). Die Hausherren drängten zwar auf den Ausgleich, ließen aber zu viele Chancen ungenutzt und mussten nach einer roten Karte für Niederwolfsgruber (59.) auch noch mit einem Mann weniger agieren. Das bestrafte Springeth eiskalt, der spät zum zweiten Mal netzte (83). Terlan sah wie der sichere Sieger aus, doch die Hausherren ließen nicht locker. Nach einem scharfen Zuspiel von Gietl drückte Pareiner den Ball über die Linie (90.+2). Nun brannte es im Terlaner Strafraum lichterloh – mit Folgen. Corradini brachte Oberschmied zu Fall. Andreas Oberhollenzer blieb vom Punkt aus cool und sicherte Ahrntal in allerletzter Sekunde doch noch einen Punkt (90.+6). ©

In der Halbzeitpause werden 10 Geschenkkörbe mit Teldra Köstlichkeiten von den Spielern Jonas, Phille und Lukas unter den Zuschauern verlost.
Dies ist ein Dank des Vereins für den zahlreichen Besuch der Heimspiele im Herbst.

Die Spiele der Hinrunde

15. Spieltag: Die Hinrunde endet wie sie begonnen hat, mit einem 1:0 Sieg gegen einen Gegner aus dem Westen des Landes. Aaron Torggler ist der Goldtorschütze. Mit einem Schuss ins lange Eck überwindet er den Riffianer Schlussmann. Die Mannschaft verabschiedet sich auf Tabellenplatz 2 in die Winterpause. Tabellenführer ist Bruneck mit 2 Punkten Vorsprung.

Riffian Kuens	0
Ahrntal	1

Riffian Kuens: Raphael Gruber, Julian Pöhl (ab 73. Fabian Pöhl), Kuen, Flarer, Schwarz (ab 90. Leo Kröss), Matthias Kröss, Stefan Höllrigl, Haller (ab 83. Paul Kofler), Raphael Unterthurner, Capobianco, Spechtenhauser (ab 64. Haas)
Ahrntal: Psenner, Gartner, Gietl, Engl, Simon Oberhollenzer (ab 90. Benjamin Zimmerhofer), Maurer (ab 52. Oberschmied), Lukas Kofler (ab 22. Andreas Oberhollenzer), Torggler, Pareiner, Gaisler, David Zimmerhofer (ab 83. Kirchler)
SR: Pintarelli (Bozen)
Tor: 0:1 Torggler (20.)
Einen 1:0-Arbeitssieg fuhr Ahrntal im letzten Hinrundenspiel beim Tabellenschlusslicht Riffian Kuens ein. Die Teldra begannen besser und gingen früh in Führung. Anschließend verwalteten sie das Ergebnis geschickt bis zum Schlusspfiff. ©

Tabelle

Landesliga

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Bruneck	15	24	36
2	Ahrntal	15	15	34
3	Gherdeina	15	12	32
4	Naturns	15	16	31
5	Voran Leifers	15	3	22
6	Gitschberg	15	5	20
7	Latsch	15	0	20
8	Tscherms Marling	15	1	19
9	Terlan	15	-12	19
10	Lana	15	-2	18
11	Salurn	15	-3	17
12	Weinstraße	15	-7	17
13	Schenna	15	-8	14
14	Kiens	15	-10	13
15	Latzfons Verdings	15	-7	12
16	Riffian Kuens	15	-27	7

CLAVA DOWNLOAD THE APP

Statistiken Hinrunde

Die Torschützen der Hinrunde

7 Stefan Pareiner
6 Matthias Gaisler
4 Florian Gartner
2 Andreas Oberhollenzer
2 Dominik Kirchler
2 Aaron Torggler
1 Benjamin Zimmerhofer
1 Noah Gietl
1 Jonas Engl

6x spielte die Mannschat zu Null

11 Gegentore - die wenigsten der Liga!

Die meisten Spielminuten

1350 Patrick Psenner
1284 Noah Gietl
1240 Florian Gartner
1232 Stefan Pareiner
1160 David Zimmerhofer
1050 Simon Niederwolfsgruber
1038 Benjamin Zimmerhofer

0 Gegentore, zwischen der 46. und der 75. Spielminute

11 Spieltage beendet die Mannschaft auf Platz 2 der Tabelle.

19 Spieler setzte Trainer Ritsch Tom in der Hinrunde ein.

39 Prozent der Tore schoss die Mannschaft in der letzten Viertelstunde.

42 Prozent der Gegentore kassierte die Mannschaft in der letzten Viertelstunde.

Die gelben Karten

4 Philipp Maurer
3 Noah Gietl
2 Stefan Pareiner
2 Dominik Kirchler
2 Simon Niederwolfsgruber
2 Jonas Engl
1 Florian Gartner
1 Simon Oberhollenzer
1 David Zimmerhofer
1 Benjamin Zimmerhofer

Der Trainer im Gespräch

Steckbrief Thomas Ritsch:

Spitzname: Tom, Rii, RT7

Brotberuf: " Back Office Manager "in der Kanzlei Tauber Karl Munter

Hobbys: Fußball, Berg gehen, Watten, Ski fahrn mit Apres Ski, Feiern und Singen mit feina Leit auf den schönen Berghütten unserer Tiroler Berge.

Lebensmotto: Das Leben ist viel zu kurz um normal zu sein.

Sportliche Laufbahn als Spieler: SSV Brixen, Tirol Milch Innsbruck U13, SSV Ahrntal, SV Hall, ASV Vahrn, ASV Natz,

Trainerstationen: Jugendmannschaften von Brixen, Vahrn, Natz, Eisacktal Auswahl. Kampfmannschaft Ridnaun, Milland und Ahrntal.

Lieblingsvereine: Bayern München und ManUtd

Größte sportliche Erfolge: Aufstieg mit Vahrn in die Landesliga, Einberufung in die U18 Amateurnationalmannschaft und Kesselturniersieger 2011.

Tom - Der Stadtler Coach

Läuft mit Ritsch beim SSV Ahrntal. Wie bist du mit dem Verlauf der Herbstsaison 2024/25 zufrieden? Wer von den Konkurrenten hat dich überrascht?
Mit 34 hart erkämpften Punkten haben wir den Landesliga Hinrunden Punkterekord (von bisher 33) gebrochen und somit kann man mit der bisherigen Saison sehr zufrieden sein. Im Laufe der Vorbereitung gab es einige Veränderungen (auf und neben dem Feld). Veränderungen werden meistens kritisch gesehen und so war es ein gewisses Risiko, diese gemeinsam mit meinem Staff umzusetzen. Jetzt im Nachhinein bin ich sehr froh, dass die Umstellungen Früchte getragen haben und wir auf einen guten Weg sind diese zu perfektionieren.
Auch das vorgegebene Hauptziel seitens der sportlichen Leitung „die Defensive zu verbessern" haben wir bis jetzt erfolgreich gemanagt. Mit nur 11 erhalten Toren haben wir die beste Verteidigung der Liga, auch wenn wir uns 7 dieser 11 Tore selber geschossen haben. Die Jungs um Kapitän Dave machen ihre Sache allesamt super und so können wir alle rundum zufrieden sein mit der bisherigen Saison.
Jedes Spiel hat seine eigene Geschichte und ich kann mich an kein einziges leichtes Spiel erinnern. Woche für Woche haben uns die Gegner alles abverlangt. Das Heimspiel gegen Gröden war sicherlich unser Bestes und das hatten wir auch bitter nötig um zu gewinnen. Die Jungs aus Gröden spielen einen super Fußball und haben mich mit am meisten überrascht. Auch Gitschberg und Naturns waren sehr intensive Spiele.

Wie hat sich der Kontakt mit dem SSV Ahrntal ergeben?
Der Kontakt mit Ahrntal hat sich über Bobo ergeben. Uns verbindet ja eine lange Freundschaft, privat haben wir des Öfteren etwas unternommen und natürlich auch über das runde Leder gesprochen. Als mich Bobo vor einem Heimspiel von Ahrntal zum Mittagessen einlud, kam das überraschende Angebot, ob ich denn interessiert wäre, die 1. Mannschaft im Toul zu übernehmen. Da musste ich nicht lange nachdenken und nach 1-2 Gesprächen mit Bobo, Ossi und Andreas war es für mich gleich klar, dass ich diese Herausforderung annehme.

Im Ahrntal dauert der Winter etwas länger als in der Brixner Heimat, die Fahrt ins Ahrntal ist mit einem großen Zeitaufwand verbunden. Was war ausschlaggebend, den Trainerposten beim SSV Ahrntal zu übernehmen?
Natürlich ist es ein enormer Aufwand 3-4 Mal von Brixen ins Toul zu fahren und wieder zurück. Gott sei Dank muss ich die bis jetzt gefahrenen 9.000 Kilometer nicht alleine bewältigen. Mit Torggi (DJ), Luki (Schweigen der Lämmer), Wieser (GuteLauneTyp) und Noah (Entertainer) im Auto vergeht jede Fahrt wie im Fluge und somit ist das Gefahre halb so wild. Ausschlaggebend war sicher der Verein und das Umfeld an sich.

Der Trainer im Gespräch

Der Trainer im Gespräch

Ich kenn den Verein, die Verantwortlichen und die Fans noch von meiner aktiven Zeit als Spieler.
Für mich gehört der SSV Ahrntal zu den Top 3 Adressen im Südtiroler Fußball und somit musste ich nicht lange nachdenken, ob ich diese Herausforderung annehme oder nicht. Ausschlaggebend war natürlich auch die Mannschaft, Trainer zu werden von einer Topmannschaft in Südtirol hatte nach meinen Stationen bei Vereinen mit weniger Ambitionen natürlich seinen Reiz.
Auch der totale Rückhalt meiner Teldra-Lady war ausschlaggebend, dass ich das Angebot gleich angenommen habe.

Welche Herausforderungen stellt die Trainertätigkeit an dich als Cheftrainer?
Als Cheftrainer gibt es natürlich sehr viele Herausforderungen. Die erste große Herausforderung war zu verstehen, was fehlt dieser Truppe, um noch erfolgreicher zu werden. Somit war die erste Aufgabe zusammen mit Andreas und Bobo Spieler zu finden, welche perfekt zu meiner Idee Fußball zu spielen passen.
War der Kader dann komplett musste ich meinen Plan in 6 Wochen den Jungs übermitteln. Bekanntlich gibt es im Toul einige sture Grinte und somit war das nicht gerade einfach. Weitere Herausforderungen sind die Planung der Vorbereitung, Testspiele und die 3 wöchentlichen Trainings. Gott sei Dank hat man als Trainer heutzutage das Glück einen Co-Trainer, Tormanntrainer und Athletiktrainer / Physio zu haben. Mit meinem Team Luki, Patti, Ritsch und Bobo habe ich somit eine sehr starke und geile Gruppe um mich, mit der wir jede Aufgabe gemeistert haben und auch meistern werden.
Natürlich gehört die Analyse des Gegners und dem eigenen Spiel auch zu den Aufgaben eines Trainers. Die richtigen Spieler bzw. Taktik zu wählen und während dem Spiel die richtigen Entscheidungen zu treffen gehören natürlich auch zu den Herausforderungen, die ein Trainerjob mit sich bringen.
Die schwerste Herausforderung spielt sich aber 1,5 Stunden vor dem Training ab, denn da heißt es zu Hause Abschied nehmen von meinen 3 Mädls. Jedes „Tschüss Papi muss zum Training fahren“ ist verbunden mit vielen Tränen und traurigen Blicken meiner beiden Töchter, die Frau hingegen ist ab und zu froh wenn ich weck bin (grinst).

„Für mich gehört der SSV Ahrntal zu den Top drei Adressen im Südtiroler Fußball.“

Erinnerungen an deine Spiele gegen den SSV Ahrntal?
Ich erinnere mich da an 3 Spiele, eines war im Oktober 2013 wo wir mit Brixen 0-2 im Toul gewonnen haben. Das erste Tor schoss ich nach 3 Minuten und das zweite machte mein Bruder.
Das zweite Spiel war im Februar 2012 . Nach wenigen Minuten in der zweiten Halbzeit fällte mich mein jetziger Cheffe Bobo mit einem Brutalofoul im 16er (Tor Elfmeter Bruderherz) und der damalige Tormann Hainz Ander benutzte meinen Buggl als Treppe. Als Dankeschön dafür haute ich ihm das 2:0 ins Tor. (Endstand 2:2)
Weniger schöne Erinnerung habe ich an den 09.04.2014 als ich mir das Kreuzband riss, dafür aber nach dem Spiel eine Menge Spaß hatte…

Erinnerungen an die zwei Jahre als Spieler beim SSV Ahrntal? Wer von den ehemaligen Mitspielern ist am häufigsten auf der Tribüne zu Gast?
Es sind durchwegs positive Erinnerungen an meine 2 Jahre als Spieler im Toul. In der Saison 2012-2013 wurden wir mit 46 Punkten 4ter in der Oberliga. Hätte Flori noch Lust gehabt eine Woche länger Fußball zu spielen wären wir sogar Zweiter geworden (Man munkelt, dass er den Elfmeter beim letzten Spiel und den damit verbundenen Aufstiegsspielen extra verschoss.)
Das erste Jahr wurden wir mit ebenfalls 46 Punkten 7ter. Nach meinem ersten Tor in Albiano fand meine Mutti beim auspacken der Tasche einen Porphyr Stein. Diesen habe ich immer noch zu Hause als Erinnerung, DANKE nochmals Brunner.
Ansonsten erinnere ich mich an tamische Trainings, geile Skiausflüge im Toul und Ischgl, mega Sommerurlaube auf Malle und zahlreiche nette Feiern im Kessl. GEILE ZEIT!
Leider sieht man die oltn Kicka fan Toul nur sehr seltn auf der Tribüne aber Benjo, Phille, Luki, Brunna und Flori schauten ab und zu mal vorbei.

„Ein riesiges Lob an meine Vorgänger, vor allem an Juga welcher eine technisch und spielerisch super Truppe geformt hat."

Erinnerungen an den Hexenkesselturniersieger 2011?
Nach dem Spiel gegen Lana hat uns Kurt Forer zu sich daheim eingeladen auf ein Bierl. Da hat er uns voller Stolz die Hexnkesslwandertrophäe präsentiert und als Sieger 2011 waren wir „Stadtla" verewigt. Ich erinnere mich noch an zache überharte Spiele und an eine geile Feier, wo wir sogar aus der Kessl-Dachrinne Monte trinken durften.

Du hast auch als Profi beim SV Hall in der Österreichischen Regionalliga gespielt! Was kann Südtirol vom Nachbarland lernen?
An die 2 Jahre bei den Haller Löwen erinnere ich mich auch sehr gerne. Die Strukturen und Plätze in Österreich waren alle perfekt. Sauna in der Kabine, jeder Spieler hatte seinen eigenen Schrank und nummerierte Kleidung, welche jedes Mal gewaschen wurde. Auch die gemeinsamen Anreisen von Spielern und Staff zu den Auswärtsspielen (in einem großen Bus) sind die größten Unterschiede zu uns.

Du kennst den Südtiroler Amateurfußball aus dem Effeff? Was macht der SSV Ahrntal richtig?
Der SSV Ahrntal macht sehr viel richtig. Spielerisch gehören wir zu den besten Vereinen in Südtirol und daher ein riesiges Lob an meine Vorgänger, vor allem an Juga, welcher eine technisch und spielerisch super Truppe geformt hat. Was den SSV Ahrntal auch ausmacht, sind die organisatorischen Abläufe, welche kein Mensch sieht. Vor allem Andreas, Ossi, Lois und Ginta (sorry, wenn ich jemand vergessen sollte) reißen sich tagtäglich den Arsch auf, damit wir sorgenlos Fußball spielen können. Die Bar und das Hittl, wo man Woche für Woche köstlich verköstigt wird, suchen in Südtirol sicher seinesgleichen. Auch die Fans werden Woche für Woche

Der Trainer im Gespräch

lauter. Somit auch einen großer Dank an unsere treuen Fans, jung und alt, welche uns Woche für Woche bei den Heim- und Auswärtsspielen puschen.
Keiner Seitenhieb: Wie jeder Verein macht aber auch der SSV Ahrntal nicht alles richtig und somit gibt es noch einige Abläufe, die man verbessern kann um irgendwann zeitnah wieder dort zu kicken wo wir schon einmal waren - und zwar in den Top5 der Oberliga.

Heuer war dein Bruder Martin mit dem ASV Kiens als Kontrahent im Ahrntal zu Gast. Gab´s bereits Gespräche über eine Familienzusammenführung?
Sicherlich war das Heimspiel gegen Kiens ein persönliches Highlight der heurigen Saison. Bei verschieden Turnieren oder Freundschaftsspielen konnten wir bereits gegeneinander spielen. Dieses Mal war es das erste Aufeinandertreffen wo ich Trainer und er Spieler war. Nach dem Spiel war glaube ich jeder zufrieden, er mit dem Tor und ich mit den 3 Punkten. Gespräche gibt es bei jeder Familienfeier aber ich denke mir, dass 2 Ritsch in einem Verein mindestens einer zu viel sind.

Wann und wie geht´s in der Rückrunde weiter? Wo siehst du unsere Mannschaft am Ende der Saison?
Wir haben uns jetzt mal ALLE eine Pause verdient und das Jahr 2024 endet mit der Weihnachtsfeier auf der Kristallalm am 08.12.2024.
Der Plan für die Rückrunde steht schon seit längerem und beginnt am Donnerstag den 09.01.25. Bis spätestens an diesem Datum wird jeder Spieler (wie im Sommer) wieder auf 75 % seiner Leistung sein und die restlichen 25 % erarbeiten wir uns wieder bei den 4 wöchentlichen Einheiten.
Nachdem jeder von uns seine Batterien wieder aufgeladen hat, heißt es ab 16.02.2025 wieder fighten um jeden Punkt.
Wenn wir defensiv noch konzentrierter arbeiten, mental in der Birne noch stärker werden, als Einheit noch enger zusammenrücken, die Fans noch lauter werden, wir als Staff den Spielern den unbedingten Siegeswillen noch besser eintrichtern können und Parri ab und zu ein Tor schießt, werden wir heuer noch viel Spaß zusammen haben.
Kurz gesagt hoffe ich, dass wir im Pokal so weit wie möglich kommen und in der Meisterschaft zählt für mich nur der erste Platz. Wenn wir dann Zweiter werden und ein Entscheidungsspiel bestreiten müssen, wäre das auch nicht schlecht.
Danke für das Interview und auf diesem Wege eine ruhige Zeit mit Familie und Freunden. Frohe Weihnachten und viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück für das Jahr 2025.
Euer Stadtler Coach
Tom

Fliesenverlegung

LECHNER MARTIN

39030 Ahrntal · Steinhaus
Tel. 0474 652 482 · Mobil 338 3879811

HOTEL · GARNI
Schneider
Café · Eis · Kuchen

Frische Kuchen,
Eisspezialitäten und kleine Imbisse.

Luttach/Ahrntal – Dorfstr. 35 – Tel. 0474 671 321 – www.hotel-garni-schneider.com

---

APOTHEKE · FARMACIA · DR. AICHNER

Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterin-Messungen
Reiseapotheke
Arzneimittel und Kosmetika eigener Herstellung
Kräuter-Apotheke
Homöopathie
Sanitär-Artikel

Apotheke Dr. Aichner
39032 Sand in Taufers
Tel. 0474 67 80 35
Fax 0474 68 65 70
www.apotheke-farmacia.it

Mo – Sa: 8:00 – 12:30 / 15:00 – 18:30
Samstag Nachmittag bis 18:00 Uhr
ganzjährig geöffnet
Während des **Bereitschaftsdienstes:**
Mobil **3 48 6 51 06 30**

ERWIN MAIRGINTER

BAUARBEITEN

I-39032 Sand in Taufers (BZ) – Rein Nr. 98
Tel. 0474 672542 – Mobiltel. +39 348 2614936

RADSTUDIO
WALTER

- Verkauf
- Service
- Reparatur

OBERMAIR WALTER
Dorfstrasse 31
Luttach
Tel.: 0474 671647

Tennis Bar
Malefiz

Friseur

Salon Erwin

Plankensteiner Erwin
39030 St. Johann · Ahrntal · St. Martin 115 C
Tel. 0474 670 029

Radio-TV-Service
MAIRHOFER KG
Mairhofer Kurt & Co.

Gisse 85 - 39030 St. Johann - Tel. 0474 671 290

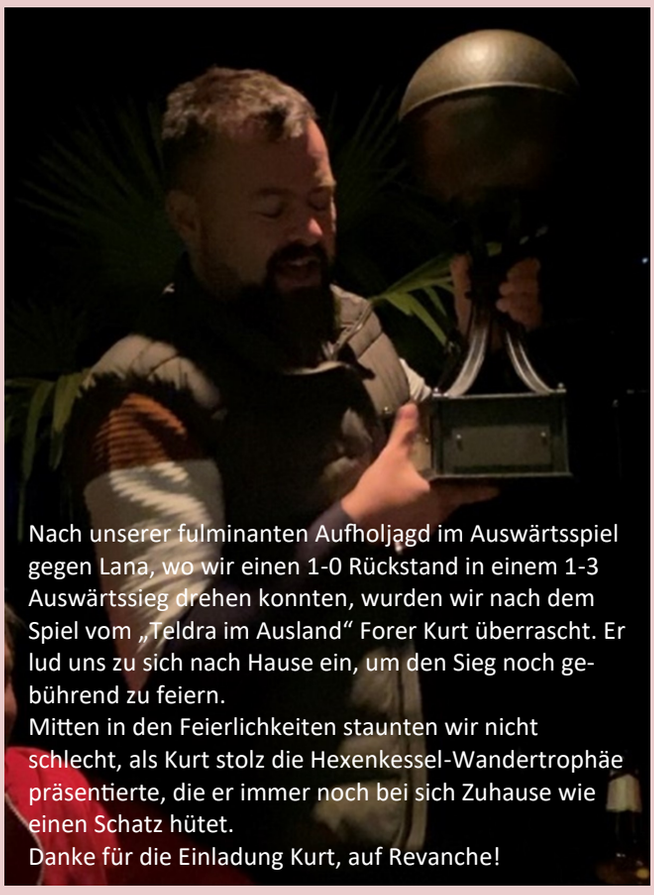
- Radio-Fernsehen-Antennenanlagen
- Einbaugeräte
- Elektrogeräte
- Beleuchtungen
- Haushaltsgeräte
- Eigene Service-Werkstatt

Aus der Mannschaftskabine

© Benni Zimmerhofer

Sich in einem neuen Verein, einer neuen Mannschaft oder generell in einem neuen Umfeld zu etablieren, ist nicht immer einfach. Wir können von uns aber behaupten, alle unsere Neuzugänge haben sich nahtlos einfügen können. Einige sprechen bereits ein gebrochenes „Teldrarisch“, andere tun sich noch schwer „Eschta“ und „Pfinsta“ korrekt zuzuordnen.
Dann gibt es noch zwei, die das Wort Integration auf ein neues Level heben. (siehe Foto unten)
Wie weit hier „Integration“ gehen kann, kann jeder Leser, jede Leserin, selbst beurteilen…

Im Mannschaftsinternen Schätzspiel hat unser Doc Ritsch getreu nach dem Motto: „Do greaschte Kirbis giwing olbm“, alle in den Schatten gestellt.
Durch sein bekanntes Fingerspitzengefühl gepaart mit einigen fragwürdigen Praktiken, schätzte er das Gesamtgewicht des Kürbisses am präzisesten ein. Er gewann einen Pizzagutschein für 2 Personen. Der Kürbis stammte aus dem Eigenanbau unseres Jugendtrainers Hons. (Gewaltig Hons!!)



Nach unserer fulminanten Aufholjagd im Auswärtsspiel gegen Lana, wo wir einen 1-0 Rückstand in einem 1-3 Auswärtssieg drehen konnten, wurden wir nach dem Spiel vom „Teldra im Ausland“ Forer Kurt überrascht. Er lud uns zu sich nach Hause ein, um den Sieg noch gebührend zu feiern.
Mitten in den Feierlichkeiten staunten wir nicht schlecht, als Kurt stolz die Hexenkessel-Wandertrophäe präsentierte, die er immer noch bei sich Zuhause wie einen Schatz hütet.
Danke für die Einladung Kurt, auf Revanche!

Ebenfalls etwas zu feiern hatte unser Mittelfeldmotor Flori.
Er gewann souverän die Dartsmeisterschaft im Hexenkessel!
Der Schiebichlexpress rollt weiter!
Bravo Flocke

Hingegen nichts zu Feiern hatten unsere „Alten“ im diesjährigen Alt gegen Jung.
Nach einer einigermaßen klaren 2-0 Halbzeitführung, schlossen die Jungen im zweiten Abschnitt durch 2 Tore à la Zufallsprodukte wieder auf. Nach einer strittigen Schiedsrichterentscheidung (Engl Joni wurde vom Platz gestellt), kassierten die Alten in Unterzahl kurz vor Schluss das 2-3.
Kompliment den „Bambini“ zum Sieg.
Nach internen Disputen haben sich die Alten gegen eine Stellungnahme entschieden!

Im Anschluss an das letzte Training 2024, lud uns unser Sponsor und Edelfan Matthias von der Kristallalm Klausberg, zum gemeinsamen Abschlussessen ein. Er spendierte uns ein Prachtexemplar, das er selbst erlegt hatte. Zubereitet wurde das Essen von unserem Gourmetkoch Ossi.
Danke nochmals von uns allen!

Zum Abschluss der Hinrunde, möchten wir uns bei euch allen für die großartige Unterstützung übers ganze Jahr hindurch bedanken!
Wir wünschen allen eine erholsame fußballfreie Zeit, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Danke für eure Treue!

Eure 1. Mannschaft

20 Jahre
im Präsidentenamt

Am 2. August veranstaltete der SSV Ahrntal ein Meet & Greet als Überraschungsparty für seinen Präsidenten Andreas Stolzlechner, der dem Verein seit 20 Jahren vorsteht. Mit ihrer Anwesenheit drückten viele lokale Größen aus dem Verband und der Politik ihre Wertschätzung für seine Arbeit für den Verein SSV Ahrntal aus. Besonders gefreut hat sich Andreas über das Dabeisein seiner Familie. Der ehemalige Gemeinderefert für Sport, Thomas Innerbichler, blickte in seinen Grußworten auf die 20jährige Tätigkeit zurück. Wir haben einen Ausschnitt davon abgedruckt.

Den Präsi auf die EINS

1969 gegründet, hat sich der SSV Ahrntal in den letzten Jahrzehnten zu einer fixen Größe im Südtiroler Fußball entwickelt. An der Spitze des Vereins steht, seit sage und schreibe 20 Jahren, Andreas Stolzlechner. Zu diesem besonderen Jubiläum werfen wir einen Blick zurück auf 20 bewegte, erfolgreiche Jahre.

Stichwort „Vorstand“:

Andreas ließ sich vor 20 Jahren nicht lange bitten und übernahm nach ersten Aufgaben gleich das Präsidentenamt. Zusammen mit den vielen langjährigen Vorstandsmitgliedern schaffte es der Neopräsident, die Aufbruchstimmung in die neue Ära mitzunehmen und den Verein von einer Pustertaler Fußballgröße zur Südtiroler Fußballgröße weiterzuentwickeln. Bereits 2005 gelang der schnelle Aufstieg in die Landesliga und ab 2008 spielten die Ahrntaler für zehn Jahre in der Oberliga. Selbst die Rückkehr in die Landesliga tat der Fußballeuphorie im Tal keinen Abbruch. Seitdem lachen die Teldra Jahr für Jahr zwischendurch von der Tabellenspitze. Weil sich in die starken Phasen aber immer wieder auch einige schwächere Spiele mischen, reichte es am Ende der Saisonen noch nicht für den „Platz an der Sonne“. Wobei die Mehrzahl der Fans sowieso der Ansicht ist, dass die Landesliga die attraktivste Liga im Amateurbereich ist.

Stichwort „Jugend & Erste Mannschaft“:

Wer langfristig erfolgreich sein will, und das gilt abseits der großen Zentren umso mehr, muss auf Eigengewächse setzen und die Mannschaft gezielt verstärken. Beides ist dem SSV Ahrntal unter der Regie von Andreas Stolzlechner gelungen. Zusagen werden gehalten und wem das Ahrntal zu klein wird, dem werden keine größeren Steine in den Weg gelegt. Dank der breit aufgestellten Teldra Jugend ist der Verein in allen Altersklassen gut vertreten und schafft es immer wieder, neue Talente zu entwickeln. Dies hat auch

damit zu tun, dass die Vereinsführung häufig erfolgreich war und ist, gestandene Trainer für die Jugendabteilung zu gewinnen und ein hohes Niveau aufzubauen. Alles zusammen hat zum guten Ruf des Vereins beigetragen und macht es einfacher, Topspieler aus dem Pustertaler Raum ins Ahrntal zu locken.

Stichwort „Finanzielle Situation“:

Eine weitere Stärke des Langzeitpräsidenten ist die gute Vernetzung mit der Wirtschaft im näheren Umfeld. Bei gleichzeitig sparsamer Wirtschaftsweise und einem hohen Anteil an selbst erwirtschafteten Einnahmen steht der Verein mit dem Urgestein Christoph als Kassier auf einer stabilen finanziellen Basis.

Stichwort „Freiwillige“:

Nicht vergessen werden darf das große Netz an freiwilligen Helfern, die dafür sorgen, dass die etwa 200 aktiven Sportler und einige Sportlerinnen ganzjährig optimale Trainings- und Spielbedingungen vorfinden. Nur so ist es möglich, immer wieder auch besondere Events ins Tal zu holen, von VSS und Lega-Finalturnieren bis hin zu Spielen der Europeada, der EM für Sprachminderheiten. Und bei besonderen Anlässen beteiligt sich der Verein sogar an kulturellen Veranstaltungen wie dem Herbischtfescht zur Feier des Patrons von St. Martin. Zu lokalen Spezialitäten und heimischen Bands wird der Platz rund ums Vereinshaus zum gesellschaftlichen Hotspot.

Stichwort „Vereinsstrukturen“:

Zeitgleich mit dem neuen Präsidenten erhielt der SSV Ahrntal 2004 einen der ersten Kunstrasen im Pustertal und damit die Voraussetzung für einen geregelten Spielbetrieb auch in den Wintermonaten. 2007 folgte das Servicegebäude und 2019 der Austausch des inzwischen in die Jahre gekommenen Kunstrasens.

Stichwort „Verpflegung“:

Eine wichtige Rolle bei der Entwicklung des Vereins spielt die Betreuung der Spieler und Fans. Nicht nur bei besonderen Anlässen und Auftritten der ersten Mannschaft, sondern, vermutlich einmalig in ganz Südtirol, öffnet Ossis Grillhütte vor dem Sportgebäude bei allen Jugendspielen und zeigt so die Wertschätzung, die Klein & Groß in St. Martin genießen.

Stichwort Sicherheit:

Großen Wert legt der Präsident auf die Sicherheit. Deshalb wird fortlaufend in den Fuhrpark des Vereins investiert. Aktuell haben beide Vereinsbusse ein Durchschnittsalter von knapp über 1 Jahr und unterstützen den Hl. Christopherus bei den Fahrten zu den Spielen und zurück.

Stichwort Öffentlichkeitsarbeit:

Zeitaufwändig und trotzdem notwendig ist die Betreuung der Informationskanäle „Homepage, Soziale Medien und Vereinszeitung“. Hinter den viele aktuellen Fotos und Spiel- und Hintergrundberichten stecken unzählige ehrenamtliche Stunden vieler guter Seelen des Vereins, erhöhen aber die Identifikation des Umfeldes mit dem Verein.

Stichwort „Präsident“:

Kommen wir zum Abschluss noch einmal auf den Präsidenten zurück. Vom Charakter her ausgeglichen und ruhig, verliert er auch in Phasen, in denen es gut läuft, nicht die Bodenhaftung und wenn´s mal unrund läuft nicht so schnell die Nerven. Spieler & Trainer können sich darauf verlassen, dass der Verein auch in schwierigeren Phasen hinter ihnen steht. Mit einem realistischen Blick auf die Möglichkeiten des SSV Ahrntal sind unüberlegte Entscheidungen bisher ausgeblieben und auch für die Zukunft nicht zu befürchten. Als „primus inter pares“ hält er den Laden zusammen und den Motor am Laufen.
Danke Andreas für 20 Jahre kompetenten Einsatz an der Spitze unseres SSV Ahrntal!

SSV Ahrntal Junioren - Saison 24/25

hinten v.l.: Großgasteiger Jürgen, Kirchler Paul, Leiter Maximilian, Egger Andi, Hofer Paul, Wurzer Jonas, Großgasteiger Samuel, Steger Manuel, Kirchler Johannes, Stolzlechner Alex, Astner Gerd, Oberschmied Günther
vorne v.l.: Künig Benjamin, Niederkofler Rafael, Astner Lukas, Griessmair Jonas, Astner Johannes, Nöckler David, Griessmair Julian, Nöckler David, Griessmair Daniel, Oberschmied Lukas
Es fehlt: Steger Martin

TELDRA JUGEND
unser Exklusivsponsor
AE
ahrenergie.aurinoenergia

Die Resümees der Jugendtrainer

Heranführung an den Erwachsenenfußball

Mit Jürgen Großgasteiger, vormaliger Chefcoach der Kampfmannschaft, hat der Wunschkandidat des Vereins die Juniorentruppe übernommen. Mit seiner professionellen Einstellung und seiner Erfahrung kann er den „jungen Männern“ viel mitgeben - und das nicht nur auf dem Fußballplatz.

Auf Bitte des Teldra Kicka blickt Juga auf die Hinrunde zurück:

Nach Abschluss der Hinrunde lässt sich sagen, dass die Meisterschaft durchaus fordernd ist und die Jungs aufgrund des durchschnittlichen jüngeren Alters v. a. im körperlichen Bereich noch Nachteile haben. Durch Trainingsfleiß lässt sich diese Lücke zum Teil schließen. Die Trainingspräsenz ist ein Indiz dafür, wie willig viele der Burschen sind. Durch Verletzungen, Krankheit sowie arbeitstechnische und schulische Verpflichtungen sind in der Vorrunde leider trotzdem viele Abwesenheiten zu verzeichnen gewesen, wodurch die Trainingsqualität gelitten hat.

Trainingstechnisch im Vordergrund steht die Heranführung an den Erwachsenenfußball. Daher wird u. a. Wert gelegt auf regelmäßige kürzere Krafteinheiten, Zweikampftraining und viele sogenannte Small Side Games. Mittelfristig erwarte ich mir dadurch eine Erhöhung der Widerstandsfähigkeit, die körperliche Nachteile teilweise wett machen kann. Punkte- und platzierungsmäßig denke ich, stehen wir nach Abschluss der Hinrunde in etwa da, wo wir hingehören. Hinter den 4 erstplatzierten Mannschaften (Brixen, Stegen, Bozner FC und Feldthurns) reihen sich Mannschaften ein, die in etwa unsere Kragenweite darstellen und wo Punktegewinne realistisch waren bzw. in der Rückrunde sind. Daher gilt es, weiterhin fleißig zu sein und motiviert an die Sache ran zu gehen.
Die Zusammenarbeit mit der 1. Mannschaft funktioniert gut. 1x wöchentlich (Dienstag) teilen wir uns den Platz und bilden teilweise mannschaftsübergreifende Gruppen. So können die Jungen von den Alten lernen und sich an den Rhythmus gewöhnen. Das offene Ohr des Staffs der 1. Mannschaft ist uns gewiss, was nicht selbstverständlich ist. Im Namen meiner Jungs Danke dafür!

Abschließend möchte ich noch unseren fleißigen Fans (die uns regelmäßig begleiten) und meinen Helfern Günther (mein „Mann für alles“), Gerd (Chaffeur, Linienrichter) und Weba Michi (Co-Trainer) danken. Sie erleichtern meine Arbeit ungemein, da ich mich so auf die sportlichen Belange konzentrieren kann.

Die Spiele der Hinrunde

Ahrntal - Milland	2:2
Stegen - Ahrntal	3:1
Ahrntal - Ritten	2:1
Taufers - Ahrntal	2:0
Ahrntal - Neustift	3:0
Klausen/Lajen - Ahrntal	0:6
Ahrntal - Feldthurns	1:4
Wipptal - Ahrntal	1:3
Ahrntal - Bozner FC	2.3
Brixen - Ahrntal	5:0
Haslach - Ahrntal	0:2

Tabelle

Junioren B

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Brixen	11	28	30
2	Bozner	11	41	27
3	Stegen	11	29	27
4	Feldthurns	11	6	22
5	Milland	11	9	21
6	Taufers	11	8	21
7	Ahrntal	11	1	16
8	SPG Wipptal	11	-21	8
9	Ritten	11	-12	7
10	Klausen-Lajen	11	-24	6
11	Neustift	11	-32	4
12	Haslach	11	-33	4

CLAVA DOWNLOAD THE APP

KLAUSBERG
SKIWORLD AHRNTAL

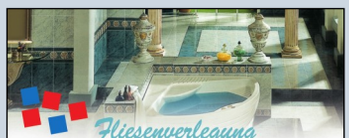
KÜNIG
Bauunternehmen und Verkauf von Immobilien
Tel.0474 550494 www.kuenig.it

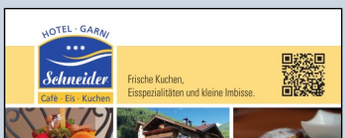
Abdichtungen von Terrassen und Flachdächern
Flachdachsanierungen
Seeber Stefan
347 9341007
Ahornach 170 • I-39032 Sand in Taufers

STEFAN OBERHOFER
Elektroinstallationen
Gisse 87
39030 St. Johann
Ahrntal
Tel. +39 349 747 5782
Fax +39 0474 671 765

SPORT BAU
SPORTBAU G.m.b.H. - SPORTSTÄTTENBAU
Homologierte Kunstrasenbeläge für Fussball, Sportbeläge für Turnhallen und Außenanlagen, Turn- und Sportgeräte
I-39100 Bozen (BZ) – Sigmundskron 43
Tel. 0471 66 31 58 – Fax 0471 66 36 32 – www.sportbau.it – info@sportbau.it

ASSISERVICE PUSTERTAL
Harpf Dr. Martin · Lingg Gerald
VERSICHERUNGSAGENTUR
UFFICIO DI ASSICURAZIONI
UNSERE PARTNER
Allianz Subalpina · Arag Rechtsschutz · Uniqa
Mondial Assistance · Tiroler Versicherung · Tua
Am Graben, 32/B · I-39031 BRUNECK (BZ)
Tel. +39 0474 551176 · Fax +39 0474 554395
info@assiservice.bz · www.assiservice.bz


Fliesenverlegung
LECHNER MARTIN
39030 Ahrntal · Steinhaus
Tel. 0474 652 482 · Mobil 338 3879811


HOTEL · GARNI
Schneider
Café · Eis · Kuchen
Frische Kuchen,
Eisspezialitäten und kleine Imbisse.
Luttach/Ahrntal – Dorfstr. 35 – Tel. 0474 671 321 – www.hotel-garni-schneider.com

APOTHEKE · FARMACIA
DR. AICHNER
Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterin-Messungen
Reiseapotheke
Arzneimittel und Kosmetika eigener Herstellung
Kräuter-Apotheke
Homöopathie
Sanitär-Artikel
Apotheke Dr. Aichner
39032 Sand in Taufers
Tel. 0474 67 80 35
Fax 0474 68 65 70
www.apotheke-farmacia.it
Mo – Sa: 8:00 – 12:30 / 15:00 – 18:30
Samstag Nachmittag bis 18:00 Uhr ganzjährig geöffnet
Während des Bereitschaftsdienstes:
Mobil 3 48 6 51 06 30

ERWIN MAIRGINTER
BAUARBEITEN
I-39032 Sand in Taufers (BZ) – Rein Nr. 98
Tel. 0474 672542 – Mobiltel. +39 348 2614936

RADSTUDIO WALTER
- Verkauf
- Service
- Reparatur
OBERMAIR WALTER
Dorfstrasse 31
Luttach
Tel.: 0474 671647

Tennis Bar Maleftz

Friseur
Salon Erwin
Plankensteiner Erwin
39030 St. Johann · Ahrntal · St. Martin 115 C
Tel. 0474 670 029

Radio-TV-Service
MAIRHOFER KG
Mairhofer Kurt & Co.
Gisse 85 - 39030 St. Johann - Tel. 0474 671 290
• Radio-Fernsehen-Antennenanlagen • Einbaugeräte
• Elektrogeräte • Beleuchtungen
• Haushaltsgeräte • Eigene Service-Werkstatt

mecC warbla
MOBILER REPARATURSERVICE
d. Christian Niederegger
St. Johann · Gisse 85
I-39030 Ahrntal
mecc.warbla@rolmail.net
Mobil: 348 6717619

ELEKTRO & CO. WASSERER KG
des Othmar & Alexander Wasserer
MwSt: IT02222400216
Elektroinstallationen-Beleuchtung-Blitz
Antennen-Heizung-Brand-Alarmanlagen
Service und Reparaturen
Gisse 74 | 39030 St. Johann i. Ahrntal
Tel. 0474/ 671432 Mobil: 348/3528931
E-Mail: was.ohg@rolmail.net

Va gazeboscht bis gazintoscht
Vogelt's Gott und saisegüit!

Hotel Neuwirt
Restaurant · Café

LOOK OVER Winners
optic rapid
Bruneck I Sand in Taufers I Toblach I Sterzing

Hardimitz'n
restaurant pizzeria 01 00 steakhouse bistrot

Malerbetrieb HAINZ
Fassadengestaltungen
Trockenbau
Vollwärmeschutz
Schimmelsanierung
TÜVRheinland
St. Johann 190 · 39030 Ahrntal
Mobil 347 0443195 – michael.hainz@rolmail.net

Hotel Alpenblick
Fam. Großgasteiger · Luttach · Tel. 0474 671132 · www.hotelalpenblick.it

Teldra Eirpf`l
GHO

Tiroler Holzschnitzerei
Shop online!
Kunsthandwerkliche Werkstätte
Laboratorio Artigianale
Gisse 11 | I-39030 St. Johann | Ahrntal/Valle Aurina | Südtirol/Alto Adige
Tel. +39 0474 671 360 | Fax +39 0474 670 906
www.tirolerholzschnitzerei.com | info@tirolerholzschnitzerei.com

EUROSPAR
Hopfgartner
SEIT / DAL 1872
Luttach | Ahrntal

garber!
CAFÉ & BISTRO

Spenglerei-Metallkonstruktionen-Dachservice
AHRMETALL .it
Tel.3406024498

FEICHTERHOLZ
Sägewerk • Fernheizwerk
AUF HOLZ KANN MAN BAUEN ...auf uns auch!
- Kantholz in Fichte und Lärche
- Balkon- und Zaunbretter
- Terrassenböden
Ahrnerstrasse 2 · 39030 Luttach
Tel. 0474 671187 · Fax 0474 671800
feichter.holz@dnet.it · www.feichter.com

PROFI - REIN NIEDERBRUNNER OHG
Reinigungsarbeiten
Desinfizierarbeiten
des Niederbrunner Andreas & Roland
Anton Pargger Weg 3
39030 Uttenheim
Tel. + Fax: 0474-596256
Handy A.: 349-5103368
Handy R.: 340-5036964
MwSt. Nr.: 02285530214

AHRNER WIRT
apartments
Fam. Kirchler
St. Johann · Ahrntal
Tel. 0474 671 134
Fax 0474 671 738
www.ahrnerwirt.com
info@ahrnerwirt.com
APARTMENTS · RESTAURANT · PIZZERIA

Schneida Loudn
SOLMARKET
Weißenbach · Ahrntal · Tel. 0474 680 052 · www.grossgasteiger.it

GARAGE OBERMAIR
• HAUPTUNTERSUCHUNG
• AUTOREPARATURSERVICE
• AUTOELEKTRIK
• REIFENDIENST
• ABSCHLEPPDIENST
39030 St. Johann · Ahrntal · Gisse 61
Tel. 0474 671 294 · E-mail: info@garage.obermair.com

KLAUSBERG
SKIWORLD AHRNTAL

Die Resümees der Jugendtrainer

TOP 5 Trainingspräsenzen bei insgesamt 61 Einheiten

59	Manuel Steger
59	Johannes Kirchler
59	Jonas Griessmair
59	Lukas Oberschmied
58	Lukas Astner
58	Samuel Großgasteiger
58	Jonas Wurzer

TOP 5 nach Spielminuten

905	Samuel Großgasteiger
900	Lukas Astner
885	Paul Hofer
845	Jonas Griessmair
845	David Nöckler

Wenn Andy Egger mal nicht im Dress des SSV Ahrntal auf Torejagd geht, streift er sich das Rangglgewand über und lehrt seinen Gegnern das Fürchten, denn meistens geht Andy als Sieger vom Platz.
Lieber Andy,
Wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinen Erfolgen bei den nationalen und internationalen Wettkämpfen.

SSV Ahrntal B-Jugend - Saison 24/25

3. Reihe v.l.: Pipperger Maximilian, Tasser Johannes, Niederlechner Johannes, Kaiser Matthias
2. Reihe v.l.: Kofler Anton, Mair Jakob, Hofer David, Niederkofler Dennis, Außerhofer Leon, Gasteiger Hannes, Außerhofer Benno, Oberhollenzer Klaus
vorne v.l.: Tasser Manuel, Stolzlechner Luis, Künig Niclas, Brunner Stefan, Kröll Matthias, Großgasteiger Franz, Hainz Philipp, Zimmerhofer Marian, Notdurfter Julian, Mittermair Eliah, Oberhollenzer Elias
Es fehlen: Außerhofer Tom, Steinhauser Maximilian, Marcher Aaron, Steinhauser Roland

unser Exklusivsponsor
AE
ahrenergie.aurinoenergia

Die Resümees der Jugendtrainer

Eingespieltes Trainerteam formt hochmotivierte Truppe

Seit der Saison 2021/2022 „unterrichtet“ Klaus Oberhollenzer unsere Jungs der Jahrgänge 2010 und 2011, je nach Konstellation auch unsere 2012er. Seine Philosophie, die Kinder nicht nur als Fußballer weiterzuentwickeln, sondern auch menschlich zu formen, ist nicht nur dem Verein, sondern vor allem auch den Eltern ein großes Anliegen. Heuer stehen Klaus mit Anton Kofler und Roland Steinhauser wieder zwei wertvolle und erfahrene Co-Trainer zur Seite - ein eingespieltes Team!

Auf Bitte des Teldra Kicka blickt Klaus auf die Hinrunde zurück:

Eine Trainingsgruppe, zwei Mannschaften! So könnte man die heurige Konstellation bei den Jahrgängen 2010, 2011 und zwei Jungs des Jahrgangs 2012 bezeichnen. Als wir uns im Sommer entscheiden mussten, wie wir diese Saison angehen wollen, hatten wir drei Möglichkeiten.
1. nur eine B-Jugend, 2. eine B-Jugend und eine U13 außer Konkurrenz oder 3. eine B-Jugend und eine U-13 Meisterschaftsmannschaft mit Punkten und Tabelle. Wir haben uns für Variante drei entschieden. Der Vorteil war, dass alle Jungs auf sehr, sehr viele Spielminuten kamen. Die Nachteil waren: Spieltag für Spieltag bedarf es sehr vieler Überlegungen, einige Spielverschiebungen, wer spielt doppelt?, wer schafft es körperlich und zeitlich?, usw.
Glücklicherweise sind zur Vorjahrestruppe noch zwei Jungs neu dazu gekommen, Luis Stolzlechner (Jg 2011) und Maximilian Pipperger (Jg 2010). Beide haben sich hervorragend in die Gruppe integriert und haben einen nicht unwesentlichen Teil dazu beigetragen, dass die Vorrunde zur Erfolgsgeschichte wurde.
Also starteten wir mit 24 hochmotivierten Jungs in beide Meisterschaften. Wir absolvierten insgesamt 20 Spiele und konnten 19 davon gewinnen. Auch das Torverhältnis von insgesamt 113 zu 11 kann sich durchaus sehen lassen. Am Ende stand die U13 auf Platz 1 und die B-Jugend auf Platz 2 in ihren jeweiligen Tabellen.
Die B-Jugend musste sich nur der Klassemannschaft von Gitschberg/Jochtal geschlagen geben.
Fazit: Sowohl mit der U13, als auch mit der B-Jugend haben wir uns relativ klar für die Landesmeisterschaftsrunden qualifiziert.

Trainingsmethodisch haben wir heuer einige Umstellungen, bzw. Anpassungen vorgenommen. Da wir in den letzten Jahren sehr viel Basisarbeit, sowohl technisch, als auch koordinativ, geleistet haben, sind die Jungs jetzt

B-Jugend: Die Spiele der Hinrunde

Ahrntal - Feldthurns	2:0
Auswahl Bruneck - Ahrntal	1:7
Ahrntal - Ridnauntal	16:0
Teis/Villnöss - Ahrntal	1:4
Ahrntal - Bressanone	6:0
Voran Leifers - Ahrntal	1:5
Ahrntal - Plose	15:0
Gitschberg - Ahrntal	4:2
Ahrntal - Hochpustertal	1:0
Taufers - Ahrntal	1:11
Vahrn - Ahrntal	0:5

Tabelle

B-Jugend U15 C

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Gitschberg	11	102	33
2	Ahrntal	11	66	30
3	Hochpustertal	11	32	24
4	Feldthurns	11	33	22
5	Taufers	11	12	19
6	A. Ridnauntal	11	-19	16
7	Teis Villnöss	11	-22	13
8	Stegen	11	-19	11
9	Plose	11	-42	8
10	Voran Leifers B	11	-32	7
11	Vahrn	11	-46	7
12	Bressanone	11	-65	2

CLAVA DOWNLOAD THE APP

Die Resümees der Jugendtrainer

bereit, neue anspruchsvolle technische, wie taktische Übungen und Spielformen zu bewältigen.
Nach einigen Wochen der Anpassung, da konditionell und kognitiv sehr intensiv, haben unsere Jungs diese neuen Herausforderungen hervorragend angenommen und umgesetzt. Großteils konnten wir auch in den Meisterschaftsspielen technisch, taktisch, spielerisch und konditionell überzeugen. Durch das hohe, sehr laufintensive Pressing, oftmals bereits am gegnerischen Strafraum, konnten wir die Gegner meistens derart unter Druck setzen und sie zu Fehlern zwingen, dass sich die Mannschaft in einigen Spielen Chancen im Minutentakt erarbeitete und die Tore zwangsläufig fielen.
Natürlich waren auch einige zähflüssige Halbzeiten dabei, wobei die Jungs immer wieder Mentalität und Charakterstärke bewiesen und die Spiele in der zweiten Halbzeit noch klar gewinnen konnten.
Die Rückrunde gegen die Besten des Landes wird sehr schwierig, intensiv und anspruchsvoll - dessen sind sich das Trainerteam und die Burschen natürlich bewusst. Wir sollten uns alle auf diese Herausforderung freuen. Zu hoffen bleibt, dass keine längeren Ausfallzeiten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten zu beklagen sind.

U13: Die Spiele der Hinrunde

Mareo - Ahrntal	1:10
Ahrntal - Obopuschtra J.	6:0
Alta Badia - Ahrntal	1:4
Ahrntal - Pfalzen	3:0
Terenten/Kiens -	0:4
Ahrntal - Team 4	11:1
Olang/Ra./Anth. - Ahrntal	0:11
Ahrntal - Obopuschtra J.	5:0
Ahrntal - Auswahl Bruneck	5:0

Tabelle

U13 - Ost

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Ahrntal	9	56	24
2	Obopuschtra Jugend	9	9	16
3	Mareo	9	-1	13
4	Alta Badia	9	25	12
5	Pfalzen	9	13	12
6	A. Bruneck Pustertal	9	-12	10
7	Team 4 Welsberg	9	-16	9
8	Terenten/Kiens	9	-15	7
9	Olang-Rasen-Antholz	9	-46	3
10	Obopuschtra Jugend A.K.	9	-13	0

CLAVA DOWNLOAD THE APP

Die Resümees der Jugendtrainer

Die Co-Trainer bei der Arbeit

Toni und Roland unterstützen Klaus im Training und bei den Spielen. Nur gemeinsam und in guter Harmonie kann ein solches Projekt gelingen.
Vergelt's Gott allen freiwilligen Helfer, vor allem Ingo und Ossi, die bei fast allen Auswärtspartien als Chauffeur oder Linienrichter sehr zum Gelingen beigetragen haben.

Ein intensiver Tag im Herbst

U13 in Stern - B-Jugend in Teis! Vormittag waren die Jungs gegen Alta Badia im Gadertal erfolgreich. Nach einem Teller Nudeln und einer kurzen Rast am Würzjoch erspielten sie sich weitere drei Punkte in Teis. Damit sie sich auf der Heimfahrt nicht gegenseitig necken konnten, gingen beide Spiele exakt 4:1 aus.

SSV Ahrntal U12 - Saison 24/25

3. Reihe v.l.: Zimmerhofer Erich, Reinstadler Rocco, Außerhofer Felix, Großgasteiger Jakob, Außerhofer Elia, Obermair Max, Steger Fabian, Cilli Valentino
2. Reihe v.l.: Außerhofer Alex, Kaneider Jonas, Stifter Noah, Hatzl Anton, Oberleiter Philip, Platter Jakob, Obermair Erwin
vorne v.l.: Außerhofer Elia, Brugger Matthias, Enzi Niklas, Hofer Maximilian, Untergasser Matthias, Weitlaner Johan, Zimmerhofer Samuel
Es fehlen: Innerbichler Richard, Innerbichler Klara, Niederkofler Philip, Niederkofler Reinhard

TELDRA JUGEND
unser Exklusivsponsor
AE
ahrenergie.aurinoenergia

Die Resümees der Jugendtrainer

Gemeinsam statt einsam

23 Jungs und Klara trainieren gemeinsam mit dem Ziel, sich konstant weiterzuentwickeln. Zwei Cheftrainer, Erich Zimmerhofer coacht die U-12 und Reinhard Niederkofler leitet die U-11, sind für die fußballerische Entwicklung hauptverantwortlich. Erwin Obermair hilft im Trainerteam mit.

Auf Bitte des Teldra Kicka blickt Erich auf die Hinrunde zurück:

Die Vorrunde der U12-Mannschaft ist aus der Sicht des Trainerteams als gut zu bewerten. Außer bei den zwei Ausreißer gegen die zwei Mannschaften, die außer Konkurrenz angetreten sind, Percha und Steinhaus, war das Auftreten unserer Mannschaft ordentlich.
Die Doppelbelastung einiger Spieler, die sowohl U12 als auch U11 spielten, hatte nicht nur Vorteile.
Der Trainingsfleiß fast der gesamten Gruppe ist positiv hervorzuheben. Ein Spieler war bei allen Trainings und Spielen anwesend.
Nach 50 Trainings und 9 Meisterschaftsspielen wurde am 25. November das Freilufttraining abgeschlossen. Mitte Dezember geht es mit dem Hallentraining weiter.

Erwin Obermair, Co-Trainer der Trainingsgemeinschaft

Die Sieger des kleinen internen Abschlussturniers der Hinrunde.

U12: Die Spiele der Hinrunde

Percha a.K. - Ahrntal	7:1
Ahrntal - Pustertal	0:0
Rina/San Martin - Ahrntal	2:0
Taufers - Ahrntal	1:1
Ahrntal - La Val	0:0
Pfalzen - Ahrntal	3:4
Ahrntal - Olang	7-0
Obopuschtra J. - Ahrntal	1:2
Ahrntal - Steinhaus a.K.	0:5

Die Tabellen U11 und U12 beinhaltet auch die Mannschaften, welche außer Konkurrenz antreten. In der offiziellen Tabelle des VSS werden die Spiele gegen diese Mannschaften nicht gewertet.

Tabelle

U12 - Ost

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Perchina-Rasna Füchse	9	21	21
2	Teldra Jugend Steinhaus	9	19	18
3	Rina/San Martin	9	14	18
4	Pfalzen	9	11	17
5	FussballzentrumPustertal	9	12	15
6	La Val	9	4	14
7	Ahrntal	9	-4	12
8	Obopuschtra Jugend	9	-19	6
9	Olang	9	-34	3
10	Taufers	9	-24	2

CLAVA DOWNLOAD THE APP

elektro oskar
d. Lechner Oskar & Co. KG

- Heizrauminstallationen
- Heizungsregelungen
- Heizkesselwartung
- Elektroinstallationen
- Reparaturen usw.

39030 Steinhaus/Ahrntal • Hittlfeld 4/A • Tel. 0474 652 457
Handy +39 346 0358456 • E-mail: elektro.oskar@rolmail.net

INTERNATIONALE UND NATIONALE TRANSPORTE
SAMMELTRANSPORTE • EXPRESSFAHRTEN

ABFALTERER OHG
INTERNATIONALE TRANSPORTE

I-39030 Ahrntal · St. Johann · Hauptstr. 107/A
Tel. 0474 671 147 · Fax 0474 671 830
e-mail: abfalterer-ohg@rolmail.net

Täglich Ahrntal - Bozen

Die Resümees der Jugendtrainer

Auf Bitte des Teldra Kicka blickt Reinhard auf die Hinrunde zurück:

Die U11 hat das Training für die anstehende Meisterschaft am 29. Juli aufgenommen und bildete eine gemeinsame Trainingsgruppe mit der U12. So wurde mit insgesamt 24 Kindern zweimal pro Woche trainiert und einige Testspiele gegen St. Lorenzen, Steinhaus und Sand in Taufers bestritten. Für die U11-Meisterschaft waren 16 Kinder der Jahrgänge 2013 und 2014 spielberechtigt. Alle wurden so gut es ging auch in den Spielen eingesetzt. Nach einem etwas holprigen Start und einer 1:3 Auftaktniederlage zuhause gegen Team 4 Welsberg konnte das zweite Spiel gegen Percha mit 2:0 gewonnen werden.
Die Meisterschaft gestaltete sich sehr ausgeglichen und wir konnten trotz der jungen Mannschaft mit jedem Gegner mithalten, so auch gegen die Übermächte St. Georgen und Bruneck. Mit einem Schlussspurt und zwei Siegen in Folge konnten wir schließlich die Vorrunde auf dem 5. Platz beenden. Vergelt's Gott an Patrick Kaneider, der als Linienrichter und Chauffeur wertvolle Hilfestellung gegeben hat.

Beide Mannschaften bei ihrem ersten Meisterschaftsspiel 24-25

U11: Die Spiele der Hinrunde

Ahrntal - Team 4	1:3
Percha - Ahrntal	0:2
Ahrntal - Pustertal	0:5
Obopuschtra J. - Ahrntal	0:3
Ahrntal - Rasen Antholz	1:1
Ahrntal - Taufers	2:3
Ahrntal - Bruneck	0:1
Obopuschtra H. - Ahrntal	0:5
Terenten - Ahrntal	0:2

Tabelle

U11 - Ost

#	Mannschaft	SP	DIF	PT
1	Kronteam Bruneck	9	20	27
2	Fußballzentrum Pustertal	9	32	21
3	Taufers	9	17	21
4	Rasen Antholz	9	5	17
5	Ahrntal	9	3	13
6	Terenten	9	-6	8
7	Team 4 Welsberg	9	-12	8
8	Obopuschtra Haie	9	-13	8
9	Percha	9	-13	4
10	Obopuschtra Jugend	9	-33	2

CLAVA DOWNLOAD THE APP

SSV Ahrntal U10 - Saison 24/25

3. Reihe v.l.: Künig Lukas, Edler Fynn, Weger Eliah, Hopfgartner Elias, Obermair Jonah, Kirchler Max, Lechner Lorenz, Auer Jonathan, Oberhollenzer Jonah, Kirchler Lenny, Kaiser Leonie, Oberhollenzer Emma, Tasser Thea, Prada Viktoria Elena, Gartner Stephan
2. Reihe v.l.: Baumgartner Gerhard, Baumgartner Noah, Künig Alex, Oberkofler Alex, Von Wenzl Jonas, Weger Simon, Leiter Simon, Gasteiger Leo, Bernaki Adam, Baumgartner Luisa, Niederbrunner Leni, Voppichler Lia
vorne v.l.: Niederkofler Robin, Röd Paula, Tratter Fabian, Cilli Luana Eleonora, Röd Simon, Gruber Eva, Gruber Hannah, Niederlechner Emma, Divenuto Maya
Es fehlen: Gasteiger Jannik, Leiter Sara, sowie die Trainerinnen Julia, Alexandra und Anna

unser Exklusivsponsor
AE
ahrenergie.aurinoenergia

Die Resümees der Jugendtrainer

Freude an der Bewegung und am Fußballspiel

Die Jahrgänge 2014 und 2015 trainieren gemeinsam und fahren alle zusammen zu dem jeweiligen U-10 Turnierort. Gerhard Baumgartner, der schon im Vorjahr die U-8 Kids trainierte, wird unterstützt von Lukas Künig und Stephan Gartner. Im Laufe des Herbst kamen noch insgesamt 14 Mädchen zur Trainingsgruppe dazu. Julia Brunner und Alexandra Gruber vom FFC Pustertal, sowie Anna Niederlechner leiten das Projekt Mädchenfussball und helfen tatkräftig mit.

Rückblick auf einen Herbst voller Spiel, Spaß und Spannung!

In der Saison 2024/25 setzt der Verein SSV Ahrntal auf ein gemeinsames Training für die beiden Jugendmannschaften U9 und U10, um somit die Förderung der jungen Talente zu intensivieren und das Teamgefühl zu stärken. Da es allen wichtig war, dass sämtliche Spieler regelmäßig Spielerfahrungen sammeln, hat man sich im Verein entschieden, zwei Mannschaften für die VSS-Turnierform U10 zu melden. So können alle Kinder ausreichend Spielpraxis sammeln und sich unter Wettkampfbedingungen immer weiterentwickeln.
Seit Ende Juli trainieren die 21 jungen Spieler zweimal pro Woche unter der engagierten Leitung der Jugendtrainer Gerry, Lukas und Stephan. Auch mit beeindruckendem Trainingsfleiß und großer Begeisterung sind die Kinder bei der Sache und überfordern manchmal auch die jeweiligen Trainer. Die regelmäßigen Übungseinheiten zeigen aber bereits erste Fortschritte und lassen die Kinder als Team immer enger zusammenwachsen.

Eine besondere Erweiterung der Vereinsarbeit ist die neue Mädchenmannschaft, die seit Mitte August jeden Montag mit den Buben mittrainiert. Durch die Gründung dieser Mannschaft öffnen wir weitere Möglichkeiten für Mädchen, die ihre Begeisterung für den Fußball entdecken oder ausleben möchten. Die Mädchen bringen neue Dynamik und Teamgeist in die Jugendabteilung, was den Verein insgesamt bereichert.

In Vorbereitung auf die bevorstehenden Turniere führten wir bereits mehrere Trainingsspiele gegen die Mannschaften aus Steinhaus durch. Diese Spiele helfen den Kindern, sich an den Wettkampfmodus zu gewöhnen und wertvolle Spielpraxis zu sammeln. Der erste Härtetest fand dann bei einem gut besetzten Jugendturnier in Gsies statt, an dem beide Mannschaften teilnahmen. Hier konnte eine unserer Mannschaften mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung den ausgezeichneten vierten Platz erringen, während die Mannschaft, besetzt aus den jüngeren Spielern, mit einem verdienten neunten Platz nach Hause kehrten.

Mitte September starteten auch die wöchentlichen U10-Turniere. Auch hier gab es durchwegs einige spannende Spiele. Die Ergebnisse sind dabei bislang zwar noch durchwachsen, was sicher auch daran liegt, dass wir in vielen Begegnungen eine viel jüngere Mannschaft ins Feld schicken, aber durch ihren Einsatz und die Freude am Training verbessern sich die Kinder kontinuierlich, und wir blicken alle mit Zuversicht in die Zukunft.

Am Ende bleibt jedoch vor allem eines wichtig: Dass alle Kinder gerne und regelmäßig zu den jeweiligen Trainingseinheiten kommen und somit Freude an der Bewegung und am Fußballspiel entwickeln. Das ist die Basis für eine nachhaltige Jugendförderung und stärkt die Gemeinschaft im Verein.

HOTEL ADLER

www.hoteladler.net
ST. JOHANN IM AHRNTAL · SAN GIOVANNI IN VALLE AURINA
TEL. (0039) 0474 671 135 · INFO@HOTELADLER.NET

Ellecosta
Rollläden

Kristall·Alm
KLAUSBERG

NEUERÖFFNUNG im Dezember!

WWW.MOUNTAIN-SPORTS.IT

SPORTMODE
HALLER

DER SPORTSHOP
IN LUTTACH
& STEINHAUS

Lukas Künig, Co-Trainer bei der Kampfmannschaft hilft auch bei der Jugend (U-10) tatkräftig mit.

Stephan Gartner war auch schon letztes Jahr Co-Trainer bei der U-8.

Julia, Ale und Anna kümmern sich um die Mädels im Verein. Kurzfristig wurden landesweit U-12 Turniere für Mädchenmannschaften organisiert, bei welchen unsere Spielerinnen für den FFC Pustertal antraten. Viel Erfolg weiterhin bei eurem Projekt.

SSV Ahrntal U8 - Saison 24/25

hinten v.l.: Thomas Innerbichler, Edler Liam, Tasser Moritz, Kirchler Jannik, Mairhofer Jakob, Rieder David, Steger Dennis, Künig Julian, Seeber Lean, Ajardi Johannes, Leiter Elias, Mitter-mair Johann
vorne v.l.: Prenn Luky, Weger Johannes, Weger Jonathan, Stolzlechner Johan, Tasser Felix, Gasser Elias, Ludwig Andreas, Choukri El Haj Amir, Festa David
Es fehlen: Guidoni Samuel, Volgger Paul, Hofer Jonah

TELDRA JUGEND
unser Exklusivsponsor
AE
ahrenergie.aurinoenergia

Die Resümees der Jugendtrainer

Vom „ICH und der Ball“ zum „WIR und der Ball“

Johann Mittermair, alias Prenn Hons und Thomas Innerbichler kümmern sich in diesem Jahr um die Jahrgänge 2016 und 2017. Mit den 20 Kids spielen sie im Raum Pustertal U-8 Turniere mit zwei Mannschaften. Eine kurze Anekdote: Als es Ende September an einem Samstag morgen bei tiefen Temperaturen regnete, aber ein Turnier in Welschellen auf dem Programm stand, sagten unsere Kontrahenten aus Stegen und St. Georgen ab, die kälteerprobten Teldra Trainer und Kids fuhren aber frohen Mutes zum Austragungsort. So soll es sein!

So sehen die Trainer „Ihre“ U-8!

Wer in diesem Bericht Ergebnisse sucht und die Namen der Torschützen erfahren möchte, wird enttäuscht werden. Wir reden nicht nur, dass Ergebnisse vor allem in dieser Altersklasse unwichtig sind, sondern halten uns daran.
Für viele gilt die U8 als die schönste Altersklasse im Jugendfußball. Fast alles ist neu, Ergebnisse zählen nur bis zum Spielende und ein erzieltes Tor oder eine gute Aktion in der Verteidigung sind wichtiger als ein ganzes Spiel. Wenn ein Sieg im Elferschießen bei einem Platzierungsspiel wie ein Turniersieg gefeiert wird, kann man den U8-Spirit spüren. Gewinnen oder verlieren, sich vielleicht mal im Tor irren, zwischendurch eine Träne verdrücken, noch ein bisschen Angst vor dem Ball haben und von ersten taktischen Anweisungen auch mal überfordert sein dürfen. Gelegentlich ist Dabeisein genug und auf dem Spielfeld darf ab und zu anderes wichtiger sein.

„Litzn knipfn“ oder einfach offenen lassen, sich schnell über das Tor der Mitspieler freuen, und wieder im Kampf um den Ball mitmischen oder einfach warten, bis der Ball kommt. Wer Tore zählt, ist nicht mit Leib und Seele dabei. Ob Training oder Spiel, entscheidend ist die laufende Aktion. Was allein gelingt, wird mit Gegenspieler auf einmal schwierig. Entscheidungen müssen getroffen werden. Stoppen oder direkt? Dribbeln oder passen? Oder doch ein Schuss? Nach hinten oder nach vorne? Jeder Pass, jedes Dribbling, jeder Schuss muss erprobt werden und der eine und andere Fußballfachbegriff macht´s noch komplizierter.
Rechtzeitig auf Allerheiligen war die Meisterschaft vorbei. Dennoch ging das Training weiter, schließlich sind das Sprung- und Flugverhalten des Balles erst in Ansätzen entschlüsselt, die Schusstechnik noch nicht ganz ausgereift, die Laufwege der Mitspieler wollen noch genauer einstudiert und neue Positionen erprobt werden. Rechtzeitig vor dem Wetterumschwung am 19. November stellten wir das Training im Freien ein. Weiter geht´s Mitte Jänner in der Halle.

Your home of wellfeeling

hotelquelle
nature spa
Your home of wellfeeling

Die Teldra Rasenhasen wünschen allen Eltern unserer Jugendspieler
ein FROHES und FRIEDVOLLES Weihnachtsfest!
Ahrntal - Südtirol
2024 ist nicht alle Jahre, wir kommen wieder, keine Frage!

KLAUSBERG
SKIWORLDAHRNTAL

WINTER 2024/25

06.12.24 - 27.04.25

19. & 20.12.2024	FIS-EUROPACUP | QUEENS OF GOASLEITN
27. & 28.12.2024	FREERIDE DAYS
13.01.- 16.01.2025	ICE GAMES 2025
18.01.2025	NOSTALGIE SKIRENNEN
02.02. & 02.03.2025	SKISHOW
09.03.2025	SLOPESTYLE TOUR FINALE
15.03.2025	100 KG SKITOUREN RENNEN
22.03.2025	MOUNTAIN OPEN AIR | KASTELRUTHER SPATZEN
05. & 19.04.2025	SUNSET APERITIVO CLUBBING